GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 13/2023 30. März 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Stadt Gaggenau

Aufwertung im Kurpark



Foto: Ulrike Klumpp

Frühlingserwachen in Gaggenau

Oberbürgermeister
Wahl 2. April 2023

Wahllokale geöffnet von 8 bis 18 Uhr

Jede Stimme zählt – Jetzt wählen gehen.

OB-Wahl

Foto: Stadt Gaggenau

Foto: J. Schumacher

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117
Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr,

Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 1./Sonntag, 2. April
Dr. Mastel, Gewerbestraße 22, Bietigheim, 07245 918833

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 1. April
Sibyllen-Apotheke, Bahnhofstr. 20, Rastatt 07222 33296

Sonntag, 2. April
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 87, Gaggenau, 07225 96670

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr	0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreisseniorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Am Sonntag wird der Oberbürgermeister gewählt

Am kommenden Sonntag, 2. April, haben über 23.380 Gaggenauer die Möglichkeit, mitzubestimmen, wer die Stadt in den nächsten acht Jahren als Oberbürgermeister leiten wird.



Welcher der vier Kandidaten erhält die absolute Mehrheit? Das Bild entstand bei der Vorstellung, rechts im Bild Dieter Spannagel (Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses).

Fotos: Stadt Gaggenau

Zur Wahl stehen die vier Kandidaten Amtsinhaber Christof Florus, Metallbauer Sven Kimmig, Bürgermeister Michael Pfeiffer und Friseurmeister Savas Turanci. Die insgesamt 18 Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Alle Wahllokale sind rollstuhlgerecht. In der Kernstadt sind Wahllokale in der Hans-Thoma-Schule/Turnhalle sowie im Rathaus. Weitere Wahllokale befinden sich in der Festhalle Bad Rotenfels, in der Merkurhalle Ottenau, in der Flößerhalle Hörden, in der Schulsporthalle Selbach, im Vereinsheim Sulzbach, in der Wiesentalhalle Michelbach, in der Eichelberghalle Oberweier sowie in der Mahlberghalle Freiolsheim. Rund 200 Wahlhelfer sorgen an diesem Tag für einen reibungslosen Ablauf der Wahl sowie für die Auszählung. Neben 18 Teams, die in den einzelnen Wahllokalen im Einsatz sind, wurden noch zehn Briefwahlbezirke eingerichtet, die die rund 3.800 Briefwahlunterlagen prüfen und auszählen. Mit dem vorläufigen Endergebnis rechnet die Stadtverwaltung gegen 19 Uhr. Es wird dann über die Homepage der Stadt Gaggenau, die Bürger-App sowie die sozialen Medien veröffentlicht. Zudem werden im Foyer des Rathauses die Zwischenergebnisse übertragen.

Was tun bei Krankheit oder Verhinderung

Wer am Wochenende erkrankt oder verhindert ist, kann kurzfristig noch per Briefwahl sein Kreuzchen machen. Sie kann direkt vor Ort im Bürgerbüro bis Freitag, 18 Uhr beantragt werden. Am Samstag ist das Bürgerbüro bis 12 Uhr besetzt und ist unter 962-610 telefonisch für Fragen erreichbar.
Bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden. Abgabe der ausgefüllten Briefwahlunterlagen ist bis Sonntagabend 18 Uhr im Rathaus noch möglich.



Bedeutung der Wahlbenachrichtigung

Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren haben eine Wahlbenachrichtigung zugesendet bekommen. Diese muss beim Wählen im Wahllokal zusammen mit dem Personalausweis vorgezeigt werden. Die Wahlbenachrichtigung wird nicht eingesammelt, da sie auch bei einer eventuell notwendigen Neuwahl wieder mitgebracht werden muss. Wer sie verloren hat, kann auch nur den Personalausweis vorlegen.

Wann ist ein Kandidat als Oberbürgermeister gewählt?

Als gewählt gilt, wer mehr als 50 Prozent der gültigen Stimmen im ersten Wahlgang erreicht. Erhält kein Bewerber im ersten Wahlgang diese Mehrheit, dann findet eine Neuwahl statt. Bei der Neuwahl genügt die einfache Mehrheit. Diese würde am 23. April stattfinden.

Wie laufen Neuwahlen ab?

Sollte ein zweiter Wahlgang am 23. April notwendig sein, dann können sich zwischen Montag, 3. April und Mittwoch, 5. April, 18 Uhr, noch Kandidaten für das Amt bewerben. Kandidaten, die bereits bei der ersten Wahl auf dem Stimmzettel aufgeführt waren, brauchen sich für die Neuwahl nicht erneut zu bewerben. Diese können ihre Kandidatur allerdings bis zur Sitzung des Gemeindewahlausschusses am Mittwochabend um 18 Uhr wieder zurückziehen.

Neue Gedenktafel im Erlichwald soll an erschossene Häftlinge erinnern

27 Häftlinge des Sicherungslagers Rotenfels wurden im Jahr 1944 im Erlichwald erschossen. Auf Initiative des französischen Vereins „Souvenir Francais" mit der Ehrendelegierten Mireille Hincker lässt die Stadt Gaggenau eine neue Gedenktafel an der Gedenkstätte im Erlichwald errichten.

Diese wird am 30. April im Rahmen einer Gedenkfeier enthüllt werden. Die unschuldig im Erlichwald ermordeten Menschen waren amerikanische und britische Kriegsgefangene sowie französische Widerstandskämpfer.Die Gedenkfeier selbst findet um 11 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt. Anschließend wird an der Gedenkstätte im Erlichwald ein Kranz niedergelegt und eine neue Gedenktafel enthüllt. Zu den Feierlichkeiten im Rathaus wie auch an der Gedenkstätte sind alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen.
Die Gedenkfeier wird mitgestaltet vom „Netzwerk Réseau Alliance", Schülern des Goethe-Gymnasiums sowie Vertretern der Kirche und der Musikschule. An dem Gedenken nehmen auch Vertreter der Bundeswehr sowie der Verein der Reservisten Gaggenau teil.



An der Gedenkstätte im Erlichwald soll eine neue Gedenktafel errichtet werden. *Foto: Stadt Gaggenau*

Städtische Seniorennachmittage im März waren ein voller Erfolg

An den letzten beiden Samstagen fanden weitere Seniorennachmittage in verschiedenen Stadtteilen statt.

Am 18. März trafen sich zahlreiche Senioren in der Gaggenauer Jahnhalle, in Hörden und in Oberweier zum gemeinsamen Plausch, während am vergangenen Samstag in Bad Rotenfels, in Sulzbach und in Selbach bei Kaffee und Kuchen gute Gespräche geführt und alte Bekanntschaften wieder aufgefrischt worden sind. Auf allen sechs Veranstaltungen waren die Rede von Oberbürgermeister Christof Florus und der Auftritt des Zauberkünstlers Björn Stolle fest ins Nachmittagsprogramm integriert.

In der **Gaggenauer Jahnhalle** hatten der evangelische Frauenkreis und die Sadiqa-Frauengruppe die Bewirtung für die 160 Gäste übernommen. Für die Besucher war viel Abwechslung geboten während des Programms, dass Irene Merkel moderierte. Besondere Höhepunkte für die ältere Generation waren eine Vorführung der Showgruppe TNT des Turnerbundes Gaggenau mit Tanz und Gymnastik und ein musikalischer Reigen des Saxofon-Ensembles SaxPack der Gaggenauer Musikschule.

Insgesamt 70 Senioren haben sich in der **Flößerhalle in Hörden** eingefunden. Für gute Stimmung mit musikalischer Unterhaltung und einem Tanz der Majorettes sorgte der örtliche Fanfarenzug Hörden. Die Gäste hatten allesamt eine Menge Spaß am vielfältigen Programm. Um das leibliche Wohl der Gäste kümmerten sich der Fußballverein Hörden und die Mitglieder des Fanfarenzugs aus dem Ort.

Auch die 105 Gäste in **Michelbach** haben den Nachmittagstreff mit mehreren musikalischen Einlagen und das kulinarische Angebot des Ortschaftsrates und etlicher örtlicher Vereine genießen können. Nach einem Auftritt der Kinder aus der Grundschule Michelbach haben die Singgruppe der Naturfreunde und des Musikvereins Michelbach die Gäste musikalisch in den Nachmittag begleitet. Zum krönenden Abschluss gab es noch eine künstlerische Darbietung vom Turnverein Michelbach.

Am vergangenen Samstag tummelten sich in der **Rotenfelser Festhalle** insgesamt 90 Gäste, die von der katholischen Frauengemeinschaft St. Laurentius und dem Kreis junger Frauen bewirtet worden sind. Auch hier haben einige Vereine ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, mit dem Musikverein und dem Turnerbund Bad Rotenfels – auch in Kooperation mit den Line-Dance-Freunden Murgtal. Die Moderation durch die Veranstaltung übernahm auch hier Irene Merkel.



Für die Gäste in der Jahnhalle gab es ein abwechslungsreiches Programm. *Fotos: Stadt Gaggenau*

In **Sulzbach** freuten sich insgesamt 55 Senioren über eine wunderschöne, gelungene und lang vermisste Veranstaltung im Vereinsheim. Der Musikverein Sulzbach verzauberte die Gäste mit seinem Programm und die Kinder des örtlichen Kindergartens führten zur großen Freude der älteren Generation ein Märchenstück auf. Der Ortschaftsrat kümmerte sich um die Bewirtung der Gäste.



Seniorennachmittag in Michelbach.



Auch die Rotenfelser Festhalle war gut besucht.

In der **Selbacher Siegfried-Hammer-Halle** war richtig viel los. Eine große Anzahl an Selbacher Vereinen ließ es sich nicht nehmen, den 90 Gästen - neben den festen Programmpunkten - auch noch einige weitere Höhepunkte anzubieten. Zu Beginn begeisterte die Tanzgruppe Petticoats in bunten Outfits, danach gab es noch weitere Einlagen der Festtanzgruppe und der Turngruppe und Kleinkindgruppe des Turnerbundes Selbach. Weitere Höhepunkte für die Zuschauer waren die musikalischen Einlagen des Schulchors der Eberstein Grundschule, des Männergesangvereins Selbach und des Selbacher Musikvereins. Auch die Tanzgruppe der SG Stern legte noch eine flotte Sohle aufs Parkett auf der Saalbühne. Bei all den Programm-Höhepunkten kam natürlich auch das kulinarische Angebot nicht zu kurz, das der Ortschaftsrat für die Besucher organisiert hatte.

Die Stadt Gaggenau bedankt sich bei allen Beteiligten der diesjährigen städtischen Seniorennachmittage. Der Dank gilt besonders den Ortsvorstehern, Ortschaftsräten und den Vereinen sowie allen, die bei der Programmgestaltung, Bewirtung oder Moderation mitgewirkt haben. Insbesondere auch den zahlreichen Senioren, die der Einladung des Oberbürgermeisters Christof Florus gefolgt sind und die Veranstaltung besucht haben.

Zukunft der Spielwiese gesichert

Der Gemeinderat hat in nicht-öffentlicher Sitzung sehr ausführlich über die Unterstützung der Kindertageseinrichtung Spielwiese beraten. In den Gesprächen mit allen Beteiligten (Betreiber, Betriebsrat, Eltern) konnten auch gemeinsam Kompromisse vereinbart werden, mit denen nunmehr feststeht, dass die Einrichtung nicht mehr gefährdet ist und sich weder die Mitarbeiter um ihren Job noch die Familien um den Betreuungsplatz sorgen müssen. In der nächsten Gemeinderatssitzung wird der Gemeinderat über die Zuschussabdeckung und die Eckpunkte für den neuen Vertrag beschließen. Danach soll der Oberbürgermeister und die Verwaltung beauftragt werden, den Vertrag auszuarbeiten.

Saisonkarten für Waldseebad aktualisieren lassen

Am 20. Mai eröffnet das Waldseebad wieder. Die Stadt empfiehlt bereits jetzt die Saisonkarte aktualisieren zu lassen. Wer seine letztjährige Saisonkarte noch besitzt, kann mit dieser im Bürgerbüro vorbeikommen und sie für die neue Saison freischalten lassen.

Dabei weist die Stadt darauf hin, dass bei Familien- und Alleinerziehenden-Saisonkar-ten alle Karten von jedem Familienmitglied mitgebracht werden müssen. Ist eine Karte über den Winter verlorengegangen, muss ein neues Bild mitgebracht werden, damit eine neue Karte ausgestellt werden kann.



Bald ist eine Erfrischung im Waldseebad wieder möglich.
Foto: Stadt Gaggenau

Gleichzeitig hat auch der Verkauf von Eintrittskarten für das Waldseebad gestartet. Wer noch ein Ostergeschenk sucht, kann beispielsweise eine Zehnerkarte mit einer Waldseebadtasche ergänzen und hat so ein ideales Geschenk für das Osternest.

Der Kartenkauf sowie die Aktualisierung der Saisonkarten ist vorerst an folgenden Tagen möglich:

Dienstag, 4. April: 8 bis 12 Uhr
Mittwoch, 5. April: 9 bis 15 Uhr
Donnerstag, 6. April: von 13 bis 18 Uhr

Informationen zu den Preisen und Möglichkeiten an Karten gibt es auch unter: www.waldseebad-gaggenau.de

Neue Fitnessgeräte und SportBox mit Volleyball im Kurpark

Raus in die frische Luft und ab zum Sport ins Grüne. Die Stadtverwaltung hat in den vergangenen Tagen im Kurpark drei neue Fitness-Geräte aufgebaut, die seit einigen Tagen in der Nähe des Rothermа Thermalbades zu finden sind.

Die Sportgeräte eines deutschen Herstellers sind sogenannte Cardio-Geräte, die für Kraft- und Ausdauertraining geeignet sind. Ein sogenanntes gelenkschonendes **Powerbike** (Radfahren), ein **Body Flexer** mit integriertem Oberkörper-Trainer (drehbare Scheibe und Klimmzugstange) und ein Free **Runner** (Ausdauergerät) sorgen jetzt auch in Gaggenau für Spaß, Ausdauer und körperliche Fitness.

Das Power Bike ist eine hervorragende Möglichkeit, das Herz-Kreislauf-System von Sporttreibenden zu trainieren und zu verbessern. Außerdem schont das Gerät Knie und Gelenke und ist somit ideal für jedermann. Die Intensität der Übung kann eigenständig bestimmt werden, da das Power Bike selbst keinen Widerstand bietet.

Der Body-Flexer stärkt den Oberkörper, fördert somit eine gute Körperhaltung für den Trainierenden und beugt Schmerzen im unteren Rückenbereich vor. Die integrierte Stand-Scheibe des Fitnessgerätes dreht sich durch Bewegung des Körpers und trainiert so Gesäß, Bauch und Beine. Die Klimmzug-Station kräftigt den Oberkörper und verbessert dadurch aktiv den Körperaufbau.

Mit dem **Free Runner** kann der Unterkörper mit einem gleichmäßigen Muskelwiderstand ohne Aufprall trainiert werden. Durch die Simulation eines Laufes kann der Free Runner ohne Vorkenntnisse problemlos sofort genutzt werden.

Der Free Runner und der Body-Flexer sind für Sportbegeisterte ab 13 Jahren geeignet und ideal für Senioren. Alle Geräte sind mit Hinweisen zur Benutzung gekennzeichnet und zeigen, auf welche Muskelgruppen das Training abzielt.



Das Power Bike ist eines von drei neuen Fitnessgeräten im Kurpark.
Fotos: Stadt Gaggenau

SportBox im Kurpark – Volleyball per App ausleihen

Im Kurpark steht außerdem seit einigen Tagen auch eine sogenannte SportBox in unmittelbarer Nähe zum Volleyballplatz zur Verfügung. In der Metallbox ist aktuell ein Volleyball zum Ausleihen deponiert, der über eine App ausgeliehen werden kann. Wenn das Interesse entsprechend groß ausfällt, überlegt die Stadtverwaltung, eventuell eine weitere Box mit verschiedenen anderen Sport- und Fitnessgeräten zum Ausleihen zur Verfügung zu stellen.

Wer spontan Lust auf ein Volleyballspiel im Kurpark hat, kann sich die kostenlose SportBox-App auf das Smartphone laden und nach erfolgreicher Registrierung gewünschte Zeiträume kostenfrei in der App buchen.

War die Buchung erfolgreich, wird die SportBox mit einem Klick auf dem Mobiltelefon geöffnet und der Ball kann zum Spielen benutzt werden. Nach der Nutzung wird das Spielgerät wieder an den ursprünglichen Platz in der SportBox zurückgelegt. Nach dem Schließen der Tür ist die Buchung abgeschlossen.



In der Sportbox liegt ein Ball zum Ausleihen über eine App.

Effiziente Energienutzung im Rotherma

Wie kann ein Thermalbad mit Sauna in einer Energiekrise eigentlich nachhaltig betrieben werden?

Wer am Rotherma vorbeifährt, hat sich sicherlich schon das eine oder andere Mal überlegt, wie und ob ein Bad überhaupt Energie sparen kann - gerade in Zeiten, in denen Strom, Gas und andere Energiequellen ausgesprochen wertvoll und teuer sind.

„Von außen betrachtet, kann schnell der Eindruck entstehen, wir pulvern die Energie einfach so durch den Schornstein. Dabei nutzen wir Blockheizkraftwerke, die den überwiegenden Teil unserer Energieversorgung abdecken“, erklärt Bäderchef Jörg Zimmer. Neben der Einspeisung des generierten Stroms aus dem Blockheizkraftwerk ins hauseigene Rotherma-Stromnetz, hat die Anlage einen weiteren großen Effekt und damit einen enormen Vorteil: um die Gasmotoren, die die Generatoren antreiben, zu kühlen, wird die Abwärme ins hausinterne Heizsystem abgegeben. Somit kann also Strom und Wärme für das Thermalbad und die Saunalandschaft genutzt werden. „Das steigert den Wirkungsgrad unserer Anlage erheblich. Während ein herkömmliches Kraftwerk eine Effizienz von 30 bis 40 Prozent aufweist, können wir 80 Prozent der eingesetzten Energie nutzen. Und das ist nicht nur nachhaltig, sondern macht sich für uns auch wirtschaftlich in Form von niedrigeren Energiekosten deutlich bemerkbar“, weiß Zimmer.



Bäderchef Jörg Zimmer bei der Überprüfung des hauseigenen Blockheizkraftwerks.
Foto: Rotherma

Durch die gekoppelte Energieproduktion von Strom und Wärme kann im Rotherma mit diesem Energiekonzept überdies der Ausstoß der klimaschädlichen CO2-Emissionen reduziert werden.

Jahreshauptversammlung des Musikausschusses in Oberweier

Die Hauptversammlung des Musikausschusses war dieses Jahr zu Gast in Oberweier beim Musikverein „Eichelberg Oberweier“. Peter Schönamsgruber (1. Vorsitzender des Musikausschusses) begrüßte zusammen mit Iris Walz (Vorstand Musikverein Eichelberg) die geladenen Mitglieder in der Eichelberghalle.

Oberbürgermeister Christof Florus betonte in seiner Ansprache, dass er die Vereine künftig weiter unterstützen und damit das „Wir-Gefühl“ und das Miteinander der Vereine stärken möchte. Die Vereinsarbeit trage aus seiner Sicht auch zum kulturellen Leben Gaggenaus bei. Am Ende seiner Rede bedankte sich Florus bei den Vereinen für das ehrenamtliche Engagement.
Zentrales Hauptthema war in der diesjährigen Hauptversammlung das Gewinnen von neuen Mitgliedern. Dazu ist im ersten Schritt ein Workshop in Zusammenarbeit mit der Musikschule geplant, der am 22. April für Musikvereine, die mit Instrumenten spielen, stattfindet. Ein Workshop für Gesangsvereine ist derzeit in Planung. Weitere Punkte auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung waren die Bewerbung und Ausschreibung für die Vergabe der Dreikönigskonzerte an die Vereine, die Bewertung über eine Anschaffung einer Tonübertragungsanlage im Kurpark, ein Vortrag von Kathrin Finkbeiner (Jugendleitern MV Sulzbach) über die Jugendarbeit beim Musikverein Sulzbach und die Anwerbung von Sängerinnen und Sängern für den Intakt Chor der Sängervereinigung Ottenau, vorgetragen von Matthias Vettel (Chorvorstand Sängervereinigung Ottenau).



Von links: Thomas Gerstner (Kassier), Peter Schönamsgruber (1. Vorsitzender), OB Christof Florus, Katharina Twardon (Schriftführerin) und Markus Bauch (2. Vorsitzender). Foto: Stadt Gaggenau

Im Schlusswort betonte Schönamsgruber, dass sich der Kontakt zwischen dem Musikausschuss und den Vereinen hervorragend entwickelt hat und wünscht sich weiterhin einen konstruktiven Austausch und eine gute Zusammenarbeit.

Hilfe bei der Registrierung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard

Schon zahlreiche Kunden haben erfolgreich ein Kundenkonto angelegt. Einige Bonuskarten-Besitzer müssen sich noch registrieren.

Wer dabei Unterstützung benötigt, kann Hilfe in Anspruch nehmen bis Samstag 15. April, mittwochs und samstags, von 9 bis 13 Uhr im City Kaufhaus Gaggenau. Ab Donnerstag, 30. März unterstützt auch der Seniorenrat im Rahmen des wöchentlichen Internet-Cafés bei der Erstellung eines Kundenkontos immer donnerstags ab 14 Uhr in der Marxstraße 7 (alte Schule) in Gaggenau-Ottenau.

Wenn Kunden bei der Registrierung eine Fehlermeldung erhalten oder nicht weiterkommen, bittet die Geschäftsstelle MurgtalCard um eine Nachricht per E-Mail an info@murgtalcard.de. Der Kartentausch, also die Punkte-Übertragung, kann weiterhin bei Modehaus Z.Müller, im City Kaufhaus, bei Jeans Box und bei Profi Schiffmacher erfolgen. Das Bürgerbüro steht derzeit nicht als Anlaufstelle zur Verfügung.

Veranstaltungen vom 30. März bis 9. April


Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Donnerstag, 30. März
20 Uhr, **Multivision: Irland**, Bürgersaal Rathaus Gaggenau, Veranstalter: Kulturring Gaggenau
20 Uhr, **Gitarrenkonzert: Peter Bernd Karstens – Spanische Gitarrenmusik** aus vier Jahrhunderten, Foyer Jahnhalle, Veranstalter: Peter Bernd Karstens

Freitag, 31. März
20 Uhr, **Django Asül – Offenes Visier**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstbühnen

Samstag, 1. April
7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
10 Uhr, **Trommelworkshop – Afrikanische Percussion** für Fortgeschrittene mit Notker Dreher, Josef-Riedinger-Saal Musikschule, Veranstalter: Musikschule Gaggenau
14 Uhr, **Kinderreiten**, Winkler Hof, Veranstalter: Reitgemeinschaft Gaggenau-Winkel

Sonntag, 2. April
10 Uhr, **Ostereierschießen**, Schützenhaus Ottenau, Veranstalter: Schützenverein Gaggenau-Ottenau

Mittwoch, 5. April
7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Donnerstag, 6. April
16 Uhr, **Exoten in Michelbach – Einheimische Bäume**
Exkursion mit Rainer Schulz, Treffpunkt Wiesentalhalle Michelbach, Veranstalter: Rainer Schulz

Freitag, 7. April
11 Uhr, **Fischessen am Karfreitag**, Mahlbergstraße Freiolsheim, Veranstalter: Holzschuhbohrer Freilse
11 Uhr, **Fischessen in der Zuchtanlage**, Zuchtanlage Bad Rotenfels, Veranstalter: Kleintierzuchtverein 1909 Bad Rotenfels-Gaggenau

Samstag, 8. April
7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Großer Bücherflohmarkt mit Literatur zum Minipreis in der Stadtbibliothek zu den üblichen Öffnungszeiten noch bis Samstag, 1. April.

Das Schulzentrum Dachgrub hat jetzt auch einen Defibrillator

Nachdem im vergangenen Herbst schon ein Gerät zur Wiederbelebung im Kurpark auf dem Gelände des FV Bad Rotenfels montiert wurde, gibt es nun seit einigen Tagen einen weiteren Defibrillator bei der Sporthalle auf dem Gelände des Schulzentrums Dachgrub in Bad Rotenfels.

Erneut spendete das Gaggenauer Unternehmen für Lasermaterialbearbeitung und optische Messtechnik Precitec GmbH & Co. KG. ein weiteres Gerät zur Wiederbelebung im Wert von rund 3.000 Euro.

Oberbürgermeister Christof Florus bedankte sich bei Dr. Michael Bauer (Geschäftsführer Precitec) für die stete Unterstützung bei der Anschaffung der notwendigen medizinischen Geräte im Gaggenauer Stadtgebiet.

Der DRK-Ortsverein Gaggenau wird Defi-Schulungen für die angrenzenden Schulen und Vereine anbieten. Zusammen mit dem neuen Defibrillator gibt es aktuell insgesamt 14 Geräte im gesamten Stadtgebiet, die im Notfall Leben retten können.


V.l.: Horst G. Neuendorf (Vorsitzender DRK Ortsverein Gaggenau), Dr. Michael Bauer (precitec GmbH & Co. KG), Oberbürgermeister Christof Florus und Carmen Merkel (Abteilungsleiterin Gesellschaft und Familie) bei der Übergabe des Defibrillators bei der Sporthalle Bad Rotenfels. *Foto: Stadt Gaggenau*


Am Spielplatz in der Wißstraße wurde nun die sogenannte Kukuk Box eröffnet. Die Sport- und Chill-Lounge ist als Klettergerät gedacht und bietet noch weitere Spielmöglichkeiten bei jedem Wetter. Foto: Stadt Gaggenau

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: **Der Kurpark hat weitere Aufwertungen erfahren. Was macht für Sie der Kurpark aus?** Stimmen Sie jetzt ab.
Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.



Seminarangebot für mehr Frauen in der Kommunalpolitik

Die politischen Entscheidungen der letzten Jahre haben deutlich gezeigt, dass Frauen größeren Belastungen ausgesetzt sind und tatsächlich weniger Förderung erhalten als Männer.

Die Gründe für die Unterrepräsentanz von Frauen in Parlamenten oder auch in der Kommunalpolitik sind vielfältig. Eine männerdominierte politische Kultur schreckt Frauen häufig ab und anscheinend haben weibliche Blickwinkel zu wenig Einfluss auf viele politische Entscheidungen. Sehr oft fehlt es auch an einer gezielten Ansprache und Rekrutierung von Frauen für kommunale Aufgaben und Mandate. Die Auswirkungen sind deutlich spürbar: die Anliegen dieser Hälfte der Bevölkerung werden bei politischen Entscheidungen oftmals nicht beachtet. Für ausgewogene politische Entscheidungen ist eine direkte Förderung von Frauen und das Schaffen von geeigneten Rahmenbedingungen unerlässlich. Um insbesondere Frauen für die anstehende Kommunalwahl im Jahr 2024 zu ermutigen, bieten die Gleichstellungsbeauftragten der Städte Baden-Baden, Bühl, Gaggenau, Rastatt und des Landkreises Rastatt die Seminarreihe „Frauen in die Kommunalpolitik!“ an.

Das Seminar ist überparteilich und besteht aus fünf Modulen, die auch einzeln gebucht werden können. Finanziert wird die Seminarreihe aus dem Etat der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten und mit Mitteln aus dem Preisgeld der Trägerin des Helene-Weber-Preises, Dorothea Maisch, aus Gaggenau. Auf die Teilnehmerinnen entfällt lediglich ein geringer Beitrag in Höhe von 15 Euro je Modul. **Für das erste Modul am 5. Mai ist der Anmeldeschluss nach Ostern am 14. April.**

Die Seminare werden von Dagmar Wirtz (Stand.Punkt Training & Moderation) geleitet. Die Politikwissenschaftlerin, Soziologin und Systemische Moderatorin unterstützt seit 2006 Frauen dabei, ihren Standpunkt zu finden und souverän zu vertreten. Mehr Infos unter www.standpunkt-wirtz.de.

Modul 1

Mein Motor für das Engagement
Freitag, 5. Mai, 14 bis 19 Uhr
Gaggenau, Bürgersaal im Rathaus, Hauptstr. 1
Anmeldung bis 14. April

Reflektieren von Ambitionen, Fähigkeiten und Ressourcen für eine Kandidatur und den Grundstein für das Alleinstellungsmerkmal im Wahlkampf legen.

Modul 2

Mein kommunalpolitisches Profil schärfen. Strategien zur Vorbereitung der Kandidatur
Freitag, 14. Juli 2023, 14 bis 19 Uhr
Rastatt, Rossi-Haus, Raum Fano, Herrenstraße 13
Anmeldung bis 23. Juni

Überlegen persönlicher und inhaltlicher Strategien, um den Bekanntheitsgrad zu steigern und die persönliche Kompetenz zu präsentieren.

Modul 3

Haltung zeigen: Selbstsicheres Auftreten
Freitag, 22. September 2023, 14 bis 19 Uhr
Baden-Baden, Gemeinderatssaal im Rathaus, Marktplatz 2
Anmeldung bis 1. September

Unterschiedliche Haltungen und persönliche Wirkung auf das Gegenüber ausprobieren und souverän mit Herausforderungen umgehen.

Modul 4

Bei Veranstaltungen: Gekonnt reden und mit Lampenfieber umgehen
Freitag, 17. November 2023, 14 bis 19 Uhr
Rastatt, Landratsamt, Raum C 0.02, Am Schlossplatz 5
Anmeldung bis 27. Oktober

Vorbereiten auf Auftritte bei Veranstaltungen oder Podiumsdiskussionen und trainieren, gute Reden zu halten und auch spontan überzeugende Wortbeiträge zu formulieren.

Modul 5

Am Infostand überzeugend argumentieren, Killerphrasen entwaffnen
Freitag, 26. Januar 2024, 14 bis 19 Uhr, Bühl
Bühl, Bürgerhaus Neuer Markt, Rechtecksaal, Europaplatz
Anmeldung bis 5. Januar 2024

Trainieren von Argumenten, sympathisches und überzeugendes Auftreten, sich auf das Gegenüber einzustellen und wirksam zu überzeugen. Möglichkeiten lernen, Killerphrasen zu entschärfen und einen bleibenden positiven Eindruck zu hinterlassen.

Anmeldungen bei Carmen Merkel, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Stadt Gaggenau, Mail: gesellschaft-familie@gaggenau.de, Tel. 07225 962518



Erfolgreicher Start der Umweltexkursionen für Erwachsene: vergangene Woche fand die erste pädagogische Umweltveranstaltung statt. Während eines Spaziergangs konnten die Teilnehmer dem Landschaftspfleger Frederic Gaus über die Schulter schauen und Fragen stellen. Gaus berichtete über seine Arbeit mit seinen Schafen, die unter anderem vorwiegend der Rasse der braunen Haarschafe angehören. Die Besonderheit dieser Schafrasse ist, dass diese ihre Wolle von selbst verliert. Die Bockherde von Gaus beweidet aktuell städtische Flächen der Stadt Gaggenau, während die Muttertiere mit dem Nachwuchs noch in Gernsbach weiden. Bei einigen Umweltexkursionen ist eine Teilnahme möglich. **Weitere Infos, Programm und Anmeldung unter www.gaggenau.de/umweltchampion oder Tel. 07225 962577 oder per Mail über umwelt@gaggenau.de**.
Foto: Stadt Gaggenau

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag
NUSSBAUM *MEDIEN*
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen
Georg Feuerer, Stadt Gaggenau, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil
Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/ -verkauf
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb
G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme
©DOSB/Sportdeutschland

Radverleihsystem KVV.nextbike hat Zwei-Millionen-Marke geknackt

Neuer Rekord für das Bike-Sharing-Angebot KVV.nextbike: Das beliebte Radverleih-System des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) verzeichnete zu Beginn des Jahres seine zweimillionste Ausleihe.



Mit dem Rad umweltfreundlich in der Region unterwegs.
Foto: KVVnexbike/Paul Gärtner

Inzwischen gibt es die KVV.nextbike-Räder in Karlsruhe, Ettlingen, Baden-Baden, Rastatt, Bruchsal, Gaggenau und Rheinstetten. Das Verleihsystem ist ein wichtiger Baustein für die Mobilitätswende vor Ort und eine ideale Ergänzung zum ÖPNV-Angebot. Gerade auf kurzen Strecken kommt man mit dem Fahrrad oft am schnellsten voran und tut außerdem noch aktiv etwas für die Gesundheit sowie für den Klimaschutz. Denn jede Fahrt spart CO_2 ein und sorgt für eine Entlastung des Verkehrs. Gerade in Kombination mit Bus und Bahn sind die Velos für viele Menschen eine attraktive und preisgünstige Alternative zum Auto. Aufgrund des großen Erfolgs seit dem Start seines Bike-Sharing-System hat der KVV auch die Zahl der Räder kontinuierlich erhöht. Auch in Gaggenau (12 Räder) setzen immer mehr Bürger auf dieses umweltfreundliche Mobilitätsangebot auf zwei Rädern. Insgesamt stehen den Kunden 835 Fahrräder in der Region zur Verfügung.

Buchbar sind die Räder ganz einfach über die KVV.regiomove-App. Die Ausleihe kostet einen Euro für die ersten 30 Fahrtminuten. Preisgünstig ist man auch mit einem Abo für 10 Euro pro Monat oder 48 Euro pro Jahr unterwegs. Noch attraktiver wird es mit einem Abo des KVV. Damit bezahlt man für das KVV.nextbike-Jahresabo dann nur noch 39 Euro.

Weitere Informationen zum Fahrradverleih-System des KVV gibt es online unter kvv-nextbike.de.

Seelische Gesundheit - Veranstaltungen des Selbsthilfenetzwerks Rastatt-Baden-Baden

Mit zwei Veranstaltungen des Selbsthilfenetzwerks Rastatt-Baden-Baden startet am Montag, 3. April, die diesjährige Jahreskampagne zur Seelischen Gesundheit.

Als Einführung wird es an diesem Tag von 18 bis 19 Uhr einen Fachvortrag zum Thema „Seelische Gesundheit – Reden hilft! Ein Lei-**d**-faden für Krisen und Verluste“ geben. Anschließend geht es von 19 bis 20.30 Uhr unter dem Motto „Selbsthilfe begegnet Öffentlichkeit“ in den Austausch mit der Bevölkerung. Beide Veranstaltungen finden im Kreistagssaal des Landratsamtes Rastatt, Am Schlossplatz 5, statt. Jeder Mensch wird im Laufe seines Lebens mit Krisen und Verlusten konfrontiert. Aber warum geht ein Teil der Menschen gestärkt aus solchen Situationen heraus, während andere wiederum fast daran zerbrechen? Die Heilpraktikerin für Psychotherapie und Trauerbegleiterin Britta Walper geht dieser Frage auf den Grund und zeigt Möglichkeiten auf, Krisen- und Verlustzeiten positiv zu bewältigen. Als Betroffene hat sie eine Selbsthilfegruppe zur Trauerbewältigung gegründet, über die sie während ihres Vortrags ebenfalls berichtet. Im zweiten Teil der Veranstaltung sollen alle Fragen zum Thema Selbsthilfe ins Gespräch kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Veranstaltungen unter www.jahr-der-seelischen-gesundheit.de. **Infos über die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe des Landratsamtes Rastatt unter selbsthilfe@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 381 2376.**

Nachtsam - Plakat und Postkartenaktion zur Sicherheit im Nachtleben

Die Arbeit der Koordinierungsstelle Sicherheit im Nachtleben in Baden-Württemberg geht mit dem Projekt „nachtsam. Mit Sicherheit besser feiern“ in die dritte Runde. Neben der Nacht-Gastronomie werden demnächst auch andere abendliche und nächtliche Veranstaltungen in den Fokus genommen.



Grenzen respektieren, sicher feiern.
Foto: www.polizei-beratung.de

Gemeinsam achtsam durch die Nacht bedeutet, aufeinander achtgeben und Grenzen respektieren. Mit Plakaten, die nun auch in Gaggenau aufgehängt werden, sollen die Menschen sensibilisiert werden. Die Kampagne zielt darauf ab, die Verantwortung von sexualisierter Gewalt klar in die Hände von übergriffigen Menschen zu geben und dies auch der Öffentlichkeit klar zu machen. Viel zu oft noch wird an die potentiell Betroffenen appelliert, sich zu schützen, anstatt die potentiell übergriffigen Menschen anzusprechen, Dinge zu unterlassen. Situationen korrekt zu benennen und zuzuordnen ist Anspruch dieser neuen Kampagne. Nachtsam ist in 26 Städten und Landkreisen in Baden-Württemberg gemeinsam mit unabhängigen Frauenfachberatungsstellen aktiv.

Weitere Informationen auf www.nachtsam.info.

Termine KINDgenau e.V. und JuFaZ Gaggenau

Das Spielmobil startet in die Saison 2023

Endlich ist es wieder so weit: das feuerrote Spielmobil von KINDgenau ist wieder unterwegs – prall gefüllt mit Fahrzeugen, Spielen sowie Knet-, Mal- und Bastelsachen.

Von April bis November steht das Spielmobil immer freitags auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus. Das erste Mal wird es am Freitag, 14. April vor Ort sein. Ausgebildete Fachkräfte sorgen mit tollen Bewegungs-, Kreativ- und Spielangeboten dafür, dass die Kinder sich wohlfühlen und Spaß haben. Langeweile hat hier keine Chance. In den Schulferien machen das Spielmobil und das Spielmobilino auf insgesamt 10 Spielplätzen in den Ortsteilen sowie im Waldseebad Station. Vom 11. April bis 26. Oktober ist das Spielmobil von 15 bis 18 Uhr geöffnet, vom 27. Oktober bis zum Saisonende ist es von 14 bis 17 Uhr geöffnet.



Foto: KINDgenau

Schwimmbad- und Spielplatz-Termine:
11.04. bis 13.04. Michelbach, Wiesentalhalle
30.05. bis 01.06. Selbach, Spielplatz Knopfstraße
05.06. bis 08.06. Freiolsheim, Schwarzwaldhochstraße beim Rathaus
24.07. bis 27.07. Waldseebad Gaggenau
31.07. bis 03.08. Sulzbach, Spielplatz bei der Grundschule
07.08. bis 10.08. Hörden, Spielplatz am Sportplatz
14.08. bis 17.08. Bad Rotenfels, Spielplatz im Kurpark
21.08. bis 24.08. Gaggenau, Spielplatz Hummelberg
28.08. bis 31.08. Gaggenau, Spielplatz Wiesenweg
04.09. bis 07.09. Ottenau, Spielplatz am Merkur Filmcenter
30.10. bis 02.11. Gaggenau, Spielplatz Schlesierstraße

Kinder- und Jugendflohmarkt am JuFaZ am 1. April

Bücher, Spielsachen und Sonstiges: am **Samstag, 1. April**, findet von 10 bis 14 Uhr am Jugend- und Familienzentrum (JuFaZ), Hauptstraße 1 in Gaggenau, ein Flohmarkt von und für Kinder und Jugendliche statt. Der Flohmarkt findet im Hof des JuFaZ statt, bei Regen im Haus. Decken oder Klapptische zur Auslage der Sachen bitte selbst mitbringen. Das JuFaZ-Team bietet Waffeln und Getränke an. Anmeldung: alexander.lenhard@kindgenau.de.

Das JuFaZ-Team freut sich auf viele Aussteller und Besucher.

PEKiP-Kurs für Babys im ersten Lebensjahr am 17. April

Im JuFaZ findet ab **Montag, 17. April** ein neuer PEKiP-Kurs statt. Teilnehmen können Eltern, deren Babys zwischen Dezember 2022 und Januar 2023 geboren sind. Das Prager-Eltern-Kind-Programm (PEKiP) begleitet und unterstützt Eltern und ihr Baby im ersten Lebensjahr. In dieser Zeit lernt das Baby stetig dazu. Bei dieser Entwicklung können Eltern ihr Kind angemessen begleiten. In der KINDgenau PEKiP-Gruppe treffen sich ca. acht Erwachsene mit ihren Babys. Die Treffen finden einmal pro Woche in einem warmen Raum im JuFaZ statt und dauern jeweils 90 Minuten. Geleitet wird die PEKiP-Gruppe wird von Karoline Wipfler, Erzieherin und ausgebildeten und zertifizierten PEKiP-Gruppenleiterin. Es sind noch wenige Plätze frei. **Info und Anmeldung: karoline.wipfler@kindgenau.de**

Woman circle – Meditation und Austausch für Frauen

Am Montag, 3. April lädt Stefanie Traub zu einem „Woman circle" ins Jugend- und Familienzentrum JuFaZ, Hauptstraße 1 in Gaggenau, ein. Ein Raum für Frauen mit Frauen: von 18.30 bis 20 Uhr treffen sich interessierte Frauen zum offenen Austausch, zur Meditation, um gehört und gesehen zu werden.

Infos und Anmeldung: steffi-1990@web.de.



Foto: Stefanie Traub

Filmabend im JuFaZ am 5. April

Am **Mittwoch, 5. April** findet im JuFaZ des KINDgenau ein Filmabend statt. Los geht's um 17 Uhr. Der Film ist freigegeben ab 12 Jahre. Welcher Film? Das wird nicht verraten.

Das JuFaZ-Team freut sich.

Diese Woche im Josef-Treff

Fr., 31. März, 8.30 bis 13 Uhr
Schüler der 7c der Realschule Gaggenau bieten selbst gebackenen Kuchen an

Do., 6. April, 9 bis 15 Uhr
Edelsteinschmuck der Familie Siegel

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau

Afrikanische Percussion für die ganze Familie

Am **Samstag, 6. Mai** findet von 14 bis 16 Uhr in der Schule für Musik und darstellende Kunst ein Workshop „Familientrommeln" unter Leitung von Notker Dreher statt. Es handelt es sich um ein zweistündiges Trommel-Event, in dem das spielerische Element im Vordergrund steht. Ein Rhythmusspaß für die ganze Familie. Alle Interessierten ab 6 Jahren können teilnehmen. Die Kosten betragen jeweils 20 Euro pro Erwachsenen und 15 Euro pro Kind. Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gaggenau können eingelöst werden. Mindestteilnehmerzahl sind vier Erwachsene und vier Kinder. Anmeldeschluss ist am 3. März.

Nähere Informationen und Anmeldungen sind über das Sekretariat unter Tel. 07225 4707 bzw. per Mail info@musikschule-gaggenau.de erhältlich.



Familientrommeln SMdK. *Foto: Notker Dreher*

Musikschule

Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau

Rhythmus-Workshop „Wo ist die EINS?“ – Neues Angebot der Musikschule

Am Samstag, 29. April um 10 Uhr startet im Josef Riedinger Saal der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine neue Fortbildungsreihe mit dem Rhythmuskonzept „Wo ist die EINS?“ unter Leitung von Peter Götzmann.

Das Angebot richtet sich an alle, die in Musikgruppen, Musikvereinen, Chören, Ensembles oder allein für sich musizieren und sich rhythmisch fortbilden wollen. Unabhängig von Alter und Musikrichtung (kein Trommelkurs). Von 10 bis 11 Uhr und 11.30 bis 12.30 Uhr wird Götzmann in diesem Praxiskurs mit den Teilnehmern der Problematik im Musikalltag auf den Grund gehen. Themen sind unter anderem, Tempo halten, Takte zählen, in der Gruppe zusammenspielen, rhythmische Figuren erarbeiten und dazu zählen etc. Die Teilnehmergebühr beträgt 20 Euro pro Kurs. Die Mindestteilnehmerzahl ist auf 5 Personen festgelegt. Anmeldeschluss ist der 21. April. Bei diesen Veranstaltungen können Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gaggenau eingelöst werden. **Nähere Infos und Anmeldungen über das Sekretariat der Musikschule, Tel. 07225 47 07 oder per E-Mail info@musikschule-gaggenau.de.**



Peter Götzmann in Aktion. Foto: Peter Götzmann

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Stadtmarketing

Zum „Tag des Baumes“: AKU beschenkt Realschule

Frühlingstemperaturen, eine motivierte Schulgarten-AG sowie ein exponierter Standort waren die besten Voraussetzungen für die gelungene Baumpflanzung des Arbeitskreises Umwelt und Natur (AKU) an der Realschule. Seit 2011 spendet der AKU zum „Tag des Baumes“ (25. April) jeweils einen Obstbaum einer Schule in Gaggenau. Der „verfrühte“ Pflanztermin hat seinen guten Grund: Bei dem milden Klima wäre der Baum in seinem Austrieb bereits so weit fortgeschritten, dass er nicht mehr (ohne Schaden zu nehmen) verpflanzt werden könnte. Klaus Merkel vom AKU hatte wieder den passenden Baum besorgt: Einen Berlepsch (oder auch Goldrenette Freiherr von Berlepsch), eine alte und hoch bewertete Apfelsorte mit vielen Vorzügen, wie er herausstrich: Es handelt sich um einen widerstandsfähigen Apfelbaum, früh tragend, die süß-sauren, saftigen und aromatischen Früchte mit einem Vitamin C-Gehalt von 23,5 mg je 100 g können ab Oktober geerntet werden und sind ab Dezember genussreif. Das Pflanzloch hatte die Schulgarten-AG mit ihrem betreuenden Lehrer Dirk Böhmer bereits vorbereitet, einen Pflanzstab und einen Verbiss-Schutz hatte Klaus Merkel mitgebracht: Er gab den Schülern noch einige wichtige Anleitungen zur Baumpflanzung weiter. Bei guter Pflege des jungen Baumes kann ihm an seinem Platz wohl ein langes Leben beschieden sein, und seine Früchte können in einigen Jahren von den Schülern, die bereits ein erfolgreiches Apfelsaftprojekt betreiben, vermarktet werden.



Klaus Merkel vom AKU (rechts) pflanzt mit Schülern der Realschule einen Apfelbaum. Foto: Elke Fischer

ZUHAUSE GESUCHT

Lilli, eine 11 Jahre alte, hübsche und anhängliche Wohnungskatze teilt ihre Besitzer nur ungern mit anderen Haustieren. Wer Zeit hat, Katzen mag und auch noch Balkon oder Terrasse bieten kann, der sollte die Katzendame kennenlernen. Sie lebt in Baden-Baden und kann dort besucht werden.

Foxi ist eine hübsche, mittelgroße Mischlingshündin. Wer die ein- bis zwei Jahre alte Hundedame betreuen möchte, sollte Erfahrung mit ängstlichen Hunden und die nötige Ruhe mitbringen. Gerne auch mit einem weiteren Vierbeiner. Sie lebt in der Auffangstation am Baden Airpark und kann nach Absprache dort besucht werden.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 oder 0171 4747811 (bitte auf AB sprechen).



Die verschmuste Lilli will ihre neuen Besitzer ganz für sich allein haben. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

Neues aus der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek über Ostern geschlossen

Die Stadtbibliothek Gaggenau bleibt am **Karsamstag, 8. April** geschlossen. Auch der Rückgabekasten kann über das Osterwochenende nicht genutzt werden. Ab Dienstag, 11. April ist die Stadtbibliothek mit allen Serviceleistungen zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder geöffnet.

Folgen auch Sie uns auf Instagram:
www.gaggenau.de/instagram

big Stock/shutterstock.com; Avector/shutterstock.com

Neues aus der Stadtbibliothek

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	14 bis 19 Uhr	Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 17 Uhr	Freitag	10 bis 13 Uhr
		Samstag	9.30 bis 13 Uhr

Kindersachbücher aus dem Beltz & Gelberg Verlag

Dürr, Julia :
Wo kommen unsere Sachen her?: Auf Lieferwagen um die Welt, 2023. - 0. Zählung: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-407-75710-4
SY: 4.3
Irgendwie reisen deine Sachen von einem Ende der Welt bis zu dir nach Hause. Dieses Buch begleitet einen Schokoaufstrich, einen Stuhl und ein Kuscheltier. Wie wird aus Öl ein Kuscheltier? Und wie kommt es im Versandpaket bis zu deiner Haustür? Die Wege der Sachen führen uns durch aufregende Orte wie den Containerhafen, oder an den Frachtflughafen.



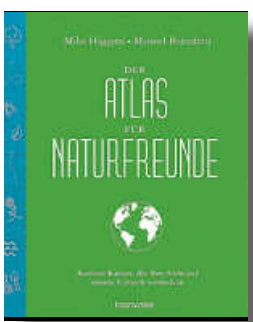
Fotos: Beltz & Gelberg Verlag

Scharmacher-Schreiber, Kristina:
Was ist Zuhause?: Vom Wohnen, Leben, Weggehen und Ankommen, 2022. - 75 S.: überw. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-407-75650-3
SY: 4.3
Jedes Kind weiß, Zuhause können ganz unterschiedlich sein. Was sie ausmacht, sind vertraute Gerüche und Geräusche, gewohnte Sprache oder kleine Rituale.Wie ist das bei Menschen, die kein festes Zuhause haben? Ein gedankenreiches Sachbuch.



Sachbücher aus dem Blanvalet Verlag

Higgins, Mike:
Der Atlas für Naturfreunde: Kuriose Karten, die Ihre Sicht auf unsere Umwelt verändern, 2022. - 194 S.: überw. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7645-0810-4
SY: Ua
Dieser besondere Atlas geht spannenden Fragen zu den Themen Natur, Umwelt, Tierwelt, Menschheit, Nachhaltigkeit und Klimaschutz nach.
Über 100 interessante, einzigartige und kuriose Karten eröffnen neue Perspektiven auf die Welt, in der wir leben



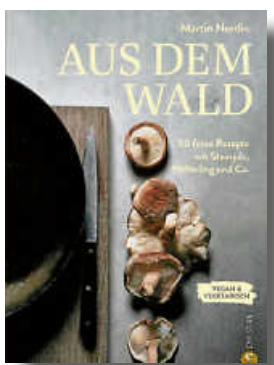
Fotos: Blanvalet Verlag

Friedlaender, Adrienne:
Willkommen bei den Friedlaenders!: meine Familie, ein Flüchtling und kein Plan. - 2. Aufl.,. - 221 S.
ISBN 978-3-7645-0625-4
SY: Gkl 5
Die Autorin hat vier Söhne, eine Großmutter, Hund und Katze. Für einige Monate erweitert sich die Familie um den 22-jährigen Moaaz aus Syrien. Von dem interkulturellen Miteinander einschließlich Problemlösung und interessanten Begegnungen profitieren alle Familienmitglieder.



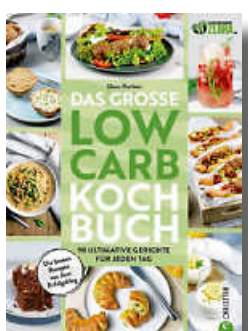
Kulinarisches aus dem Christian Verlag

Nordin, Martin:
Aus dem Wald: 50 feine Rezepte mit Steinpilz, Pfifferling und Co.; Vegan und Vegetarisch, 2023. - 183 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-9596167-9-9
SY: Xeo 229
Pilze sind in der Küche sehr beliebt, doch jenseits von Risotto und sahnigen Pilzsaucen gehen einem häufig die Ideen für ihre Zubereitung aus. Höchste Zeit also für ein Kochbuch, das sich ganz und gar kreativen und vielseitigen Rezepten für Pilze widmet. Sie alle sind vegetarisch bzw. vegan.

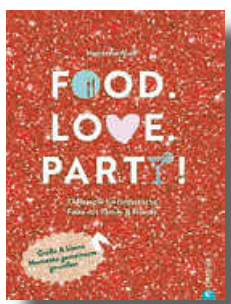


Fotos: Christian Verlag

Ruchser, Diana:
Das große Low Carb Kochbuch: 90 ultimative Gerichte für jeden Tag, 2023. - 182 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-9596168-4-3
SY: Xeo 23
Diana Ruchser begeistert seit Jahren mit ihren leckeren Low-Carb-Rezepten. Die Rezepte sind nicht nur alltagstauglich, sondern auch vielfältig und zeigen, dass die Low-Carb-Ernährung einiges zu bieten hat. Das Motto lautet hier: Low Carb heißt nicht hungern, sondern genießen.



Wulff, Henriette:
Food. Love. Party!: 77 Rezepte für fantastische Feste mit Family & Frends, 2023. - 183 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-9596165-9-1
SY: Xeo 26 Feste
Nach über einem Jahr ohne Feste ist hier das ultimative Party-Kochbuch mit modernen und kreative Rezepten für jeden Anlass: Brunch, Vorglühen, Spontanparty, Picknick, Kaffeeklatsch, Champagnerrausch mit Freunden oder Cocktailparty. Vom »Rasanten Raclette« über »Hautevolee-Kartoffeln« bis zu »Wraps mit Pulled Chicken« – diese Rezepte sichern den Party-Erfolg garantiert.



Fotos: Bassermann Verlag

Yazilitas, Nermin:
Türkisch kochen mit Nermin Yazilitas: 80 Sehnsuchtsrezepte aus der Türkei, 2022. - 223 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-9596160-1-0
SY: Xeo 213 Türkei
In diesem Kochbuch präsentiert Instagram-Influencerin Nermin Yazilitas ihre besten türkischen Rezepte. In ihrem ersten Kochbuch teilt sie die beliebtesten Rezepte für alle, die zu Hause gerne richtig gut türkisch kochen.



BILDUNG

Goethe-Gymnasium

Die Nacht der Big Bands am 7. März



Foto: Aaron Eichelkraut

Verschiedene Musikgenres boten den Zuhörern in der gut gefüllten Jahnhalle einen unterhaltsamen Abend. Eingeladen hatte die Big Band des Goethe-Gymnasiums. In der Nacht der Big Bands machte die Formation des Albert Schweitzer Gymnasiums aus Gernsbach den Anfang und zog das Publikum mit groovigen Sounds in seinen Bann. Neben klassischen Big Band Stücken glänzte Lina Grittmann mit Ihrer Gesangseinlage im Stück ‚Don't know why'. Markus Bär, der Bandleader, kommentierte die einzelnen Stücke mit interessanten Anekdoten, etwa bei Sugar Blum Swing. Mit dem Rock Klassiker Smoke on the water baute das Ensemble eine perfekte Brücke zum nächsten Highlight. Die zweite „Big Band" des Abends aus dem Karlsruher Stadtteil Rüppurr setzte einen musikalischen Kontrapunkt. Sie spielte in der Formation einer Schülerband Pop und Rockklassiker von Hotel California über Metallica bis hin zu den Red Hot Chilli Peppers. Vor allem „And so it goes" von Billy Joel sorgte für das Gänsehaut-Feeling im Publikum. Musiklehrer Johannes Hoffmann vom Max-Planck Gymnasium inszenierte die Stücke seiner sechsköpfige Band bewusst in der Art einer Schülerband. So klang alles sehr authentisch und erfrischend. In den Worten der Sängerin: „Wir sind zwar eine kleine "Big Band„ aber eine feine!" Nun konnten sich die Gäste erst einmal zurücklehnen und den Klängen des Goethe Ensembles lauschen. Gewohnt sicher und professionell trat die Big Band mit ihrer starken Bläsergruppe an. Die Musiker präsentierten sich in bester Spiellaune und überzeugten durch mitreißende Solo-Einlagen. Dabei bildete die Band stets eine harmonische Einheit und ließ die Füße der Zuschauer jederzeit im Takt mit wippen. Den Feinschliff, den sich die Band bei ihrer Exkursion zum Südwestfunk beim Grammy Preis Träger Klaus Peter Schöpfer geben ließ, sorgte beim Bandleader Matthias von Schierstaedt für sichtbar beste Laune. Mit Worten des Lobes erhielten die drei Big Band Leader ein Präsent von Schulleiter Bernhard Krabbe überreicht, ehe alle Musiker gemeinsam den finalen Song anstimmten. Das Publikum dankte den schönen Abend mit Standing Ovations.

Ein Dank an alle Musiker, dem Organisator Mathias von Schierstaedt sowie der Technik AG des Goethe-Gymnasiums, die für passenden Sound und Ausleuchtung der Bühne sorgte.

Ludwig-Guttmann-Schule Bad Rotenfels

Erlebnis mit Eseln

Bereits am vergangenen Dienstag wurde die Geschichte des Palmsonntags für die Schüler der Außenstelle Gaggenau der Ludwig Guttmann Schule auf besondere Weise erlebbar gemacht. Die Esel Karim und Baldur kamen zu Besuch. Bereits im Vorfeld hatten die Schüler Palmsträuße gebunden. Mit diesen und mit verschiedenen Liedern wurden die Esel auf ihrem „Weg in die Stadt Jerusalem" begleitet.

Zum Abschluss zeigten die beiden Esel noch ihr besonderes Können und führten einige Kunststücke auf, die alle Kinder begeisterten. Zum Dank für den tollen Tag bekamen die Esel leckere Karotten und Äpfel mit auf ihren Heimweg.



Einzug in Jerusalem. *Foto: Stefan Weber*

Volkshochschule

Noch freie Plätze für Kurse

Fit mit Köpfchen für jeden Tag - Gedächtnistraining

Dieses Seminar bietet Grundlagen und Techniken, um zu verstehen, wie Kurzzeit- und Langzeitgedächtnis zueinander passen. Auf folgende Punkte geht die Kursleiterin ein: wie funktioniert Gedächtnis? Was ist zu tun, um sich gut zu erinnern? Verlässliche Merkfähigkeit und Übungen.

Mittwoch, 19. April, 18.30 bis 21.30 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstraße 36a in Gaggenau

PC Einstieg – Grundkurs Teil 2

Aufbauend auf den Grundlagen des Kurses „PC-Einstieg Teil 1" wird der Umgang mit dem Betriebssystem, der Textverarbeitung und dem Internet in praktischen Übungen vertieft und erweitert: Vertiefung der Arbeit mit dem Betriebssystem, E-Mails (elektronische Post) erstellen, senden und empfangen, mit oder ohne Anlagen, Ausarbeitung konkreter Projekte, Behandlung von individuellen Themen aus anderen Bereichen

4-mal donnerstags, ab 20. April, 18.30 bis 20.45 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Straße 4, in Gaggenau

Ukulele – Das ideale Begleitinstrument

Samstag, **22. April**, 10 bis 16 Uhr, VHS Geschäftsstelle, Hauptstraße 36a in Gaggenau

Hundebegegnungen gelassen meistern

Mittwoch, **26. April**, 18 bis 19.30 Uhr, Goethe-Gymnasium-Gaggenau, Gutenbergstr. 6

Smartphone – Einstiegskurs, Betriebssysteme Google Android und Apple iOS,

Donnerstag, **27. April**, 18.30 bis 21.30 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Str. 4, Gaggenau

Selbstbehauptung und Resilienz, Kurse für Grundschülerinnen und Grundschüler,

Samstag, **29. April**, 9 bis 13 Uhr, VHS Geschäftsstelle, Hauptstr. 36a, Gaggenau

Sonnenblumen-Motive, Gestaltung mit Acryl und Stoffresten, 4-mal dienstags, ab **25. April**,19 bis 20.30 Uhr, KunstSchule, Hauptstr. 93, Gaggenau

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung. **Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr. unter Tel. 07225 98899 3520 oder per Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.**

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Ab sofort unterstützt der Seniorenrat auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **Samstag, 22. April** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Im Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, werden **dienstags und mittwochs** um **9 Uhr und 9.45 Uhr** Trainingseinheiten zur Rückenschule angeboten. Vorher und nachher ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet.

Französisch-Unterricht am Dienstag

Die Französischkurse finden in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses um 16 Uhr und 17.15 Uhr statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Englischkurse immer mittwochs

Ebenfalls in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses finden mittwochs um 16.45 Uhr und 17.15 Uhr die Englischkurse statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Sprechstunde des Seniorenrates

Fragen oder Bedarf an einer Beratung? Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Ein Termin wird vereinbart. **Infos zum Internetcafé unter http://60plusgaggenau.wordpress.com und http://senratgagg.wordpress.com**

KIRCHEN

denk-würdig



Pfarrerin Nicola Friedrich.

„Liebet eure Feinde!“ hat Jesus gesagt. „Mit der Bergpredigt kann man keine Politik machen“ – das war Helmut Schmitt. „Wie kann man denn ohne die Bergpredigt Politik machen?“ hat Johannes Rau dagegen gefragt. Mir geht es jetzt weniger um die große Politik als um die kleine, die am Tisch unter Freunden. Auf Sieg setzen statt auf Verständigung: Das ist militärisches Denken. Ich habe den Eindruck, es sickert in unsere Gespräche ein und vergiftet sie. Mehr Waffen in die Ukraine oder nicht – das berührt unsere innersten Überzeugungen. Wir verteidigen sie mit Leidenschaft. Manchmal fühlt sich das wie verbale Ohrfeigen an. „Wenn dich einer auf die linke Backe schlägt, dann halte ihm auch die andre hin“ – auch von Jesus aus der Bergpredigt. Zum Glück beschränken sich unsere Schlägereien auf Worte. Könnte Jesus auch meinen: das andre Ohr hinhalten? Oder das gleiche Ohr nochmal? Und weiter zuhören, bis ich verstehe, was dem andren wichtig ist? Auch dann, wenn es meiner Überzeugung ganz entgegensteht? Es hieße nicht, dass ich meine Meinung aufgebe. Auch nicht, dass ich sie für mich behalte. Aber es würde das Gift aus unserm Gespräch nehmen. Wir könnten in Frieden weiterreden. Jedenfalls dann, wenn es mir gelingt, meine Antwort nicht ebenfalls wie eine Ohrfeige klingen zu lassen. Dafür müsste ich die Selbstgerechtigkeit herausfiltern und die Botschaft, dass ich mit meiner Meinung eigentlich der bessere Mensch bin. Meine Antwort müsste auf Augenhöhe kommen, unter Freunden eben. „Wenn einer dir sagt, was du nicht hören willst, dann halt ihm auch das andre Ohr hin!“ Das fällt mir richtig schwer. Da hilft wohl nur üben. Ich wünsche uns Frieden, im Großen und im Kleinen.

Ihre Pfarrerin Nicola Friedrich

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Sonntag, 2. April
9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Palmsonntag, mitgestaltet von den Kommunionkindern. Der Gottesdienst beginnt im Gemeindehaus. Segnung der Palmzweige (im Gemeindehaus und in der Kirche), Palmprozession. Vor dem Gottesdienst werden von unseren Ministranten wieder Palmsträuße gegen eine Spende angeboten.
Montag, 3. April
18.30 Uhr Kreuzwegandacht

Bürgerbüro mit Stadtinfo

Rathaus, Hauptstraße 71
Tel.: 962-444
Fax.: 962-445

E-Mail:
buergerbüro@gaggenau.de
Leiterin: Tanja Riedinger

Öffnungszeiten:

Montag	8 bis 16 Uhr	Mittwoch	8 bis 16 Uhr
Dienstag	7 bis 12 Uhr	Donnerstag	8 bis 18 Uhr
		Freitag	8 bis 12 Uhr

Dienstag, 4. April
17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe
19.30 Uhr Beichtgelegenheit

St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 1. April
10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 31. März
18 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Rosenkranzgebet für alte und kranke Menschen
18.30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 2. April
11 Uhr Familiengottesdienst zum Palmsonntag, mitgestaltet von den Kommunionkindern. Der Gottesdienst beginnt im Gemeindehaus. Segnung der Palmzweige (im Gemeindehaus und in der Kirche), Palmprozession. Die Pfadfinder verkaufen auch dieses Jahr wieder vor dem Familiengottesdienst Palmsträußchen.
18 Uhr Jugendkreuzweg Thema: „beziehungsweise“
Dienstag, 4. April
7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Samstag, 1. April
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 31. März
9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen
Sonntag, 2. April
11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse mit Palmsegnung. Vor der Messe am Palmsonntag gibt es wieder Palmsträußchen. Der Erlös kommt der Wallfahrtskirche zugute.
15 Uhr Andacht
Dienstag, 4. April
10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 31. März
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 2. April
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmzweige
Montag, 3. April
15 Uhr Friedensrosenkranz
Mittwoch, 5. April
18.30 Uhr Karmette
Donnerstag, 6. April
19 Uhr Eucharistiefeier mit Anbetung

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Samstag, 1. April
18.30 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag mit Segnung der Palmzweige
Sonntag, 2. April
18.30 Uhr Lux Aeterna - Lichterfeier
Montag, 3. April
18.30 Uhr Karmeditation
Dienstag, 4. April
18.30 Uhr Karmeditation

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 30. März
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 1. April
11 Uhr Taufe
Montag, 3. April
18.30 Uhr Kreuzweg

St. Anna, Sulzbach

Sonntag, 2. April
9 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmzweige

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de
Pfarrbüro
Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr
E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de
Tel. 07222 9673245

Freitag, 31. März
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
Sonntag, 2. April
18 Uhr Gemeindegottesdienst mit Segnung der Palmsträuße (Vorabend), Bischweier
18 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmsträuße (Vorabend), Rauental
18.30 Uhr Gemeindegottesdienst mit Segnung der Palmsträuße (Vorabend), Niederbühl
9 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmsträuße, mitgestaltet vom Singkreis St. Johannes, **Oberweier**
9 Uhr Gemeindegottesdienst gestaltet von der KJG mit Segnung der Palmsträuße, Oberndorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmsträuße, Muggensturm
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmsträuße, Kuppenheim
12 Uhr Tauffeier, **Oberweier**
18 Uhr Versöhnungsfeier, Muggensturm
Dienstag, 4. April
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf
Mittwoch, 5. April
8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
Donnerstag, 6. April
18.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Bischweier

19 Uhr Eucharistiefeier anschl. Betstunde, Muggensturm
19 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung, Kuppenheim
19 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl
20 Uhr Ök. Jugendkreuzweg gestaltet von der Kolpingfamilie, Rauental

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evang-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 30. März
19 Uhr Gertrud-Hammann-Haus, Ausstellung mit Bildern von Frauen aus der Malgruppe des Frauen- und Kinderschutzhauses Baden-Baden und Landkreis Rastatt. Bei der Vernissage gibt es Hintergrundinformationen zur Arbeit des Frauenhauses und der Malgruppe.
Samstag, 1. April
10.30 Uhr St. Josefskirche in der Innenstadt, Friedensgebet.
Sonntag, 2. April
10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Konfirmanden, Pfarrerin Nicola Friedrich und Pfarrer Kunick. Die Konfirmandengruppe gestaltet den Gottesdienst mit einem Kreuzweg.
19 Uhr Markuskirche, Duo-Violine aus Thessaloniki, Violine: Prof. Jung Eun Lee und Raisa Efimova-Popailidi, Sukwon Lee (Klavier)
Montag, 3. April
19 Uhr Gertrud-Hammann-Haus, Treffen der Männergruppe, Leitung Hans-Jürgen Babbick
Donnerstag, 6. April
19 Uhr Gertrud-Hammann-Haus, Abendmahl an Tischen, mit Zeit zum Reden und Essen, Pfarrerin Nicola Friedrich
Karfreitag, 7. April
10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Alexander Kunick. Musikalische Gestaltung: Valerie Leoff (Sopran) und Sukwon Lee (Orgel)
Karsamstag, 8.April
21 bis 22 Uhr beginnend mit dem Osterfeuer vor dem Gertrud-Hammann-Haus, anschließend Einzug in die dunkle Kirche, Pfarrerin Nicola Friedrich und Pfarrer Alexander Kunick.
Ostersonntag, 9. April
10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Alexander Kunick. Es singt der Chor.
Ostermontag, 10. April
9.30 Uhr Gertrud-Hammann-Haus, gemeinsames Frühstück
10.30 Uhr Gertrud-Hammann-Haus, Gottesdienst für Groß und Klein. Anschließend Eiersuche. Für das Frühstück bitten wir alle, einen Beitrag mitzubringen, so dass ein vielfältiges Buffet entsteht. Weil Kinder mit dem Frühstücken meist schneller fertig sind als die Erwachsenen, gibt es für sie zusätzlich ein Bastelangebot.

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau
Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 30. März
20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 1. Johannes 1, 3
Samstag, 1. April
10 Uhr JUKI - zentraler Religions- und Konfirmandenunterricht in KA-Süd
Sonntag, 2. April
9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 12, 15+16
Freitag, 7. April
9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: 2. Korinther 5, 14+15

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 30. März
19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Zuversicht für die Zukunft -
Einladung zu einem biblischen Vortrag
Nationale Konflikte, verheerende Naturkatastrophen und wirtschaftliche Probleme: Eine Krise folgt auf die Nächste. Angesichts dieser Entwicklungen ist der Blick in die Zukunft für viele Menschen besorgniserregend. Vor diesem Hintergrund lädt die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Gaggenau zu einem besonderen biblischen Vortrag mit dem Thema ein: „Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen!“ Ein Redner aus der Region wird am 1. Apr., um 18 Uhr in einer 30-minütigen Ansprache darüber sprechen, welche positiven Zusicherungen die Bibel für die Zukunft bereithält. Jeder ist eingeladen, die kostenlose Veranstaltung in der Landstraße 42a, 76571 Gaggenau live oder virtuell zu besuchen. Dieser Vortrag ist einer von zwei besonderen Veranstaltungen, zu denen Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt einladen. Am Di., 4. Apr., wird um 20 Uhr am gleichen Veranstaltungsort die jährliche Gedenkfeier zum Todestag Jesu Christi stattfinden. Dieses Ereignis markiert den wichtigsten Feiertag für die Gemeinde, an dem jedes Jahr weltweit knapp 20 Millionen Besucher teilnehmen. Was es sonst noch über Gottesdienste von Jehovas Zeugen zu wissen gibt und detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen gibt es auf ihrer offiziellen Website www.jw.org. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 2. April
10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde

Samstag, 1. April
18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
Sonntag, 2. April
15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 14** am **Montag, 3. April, 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 5. April

KERNSTADT

TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Mi., 12. Apr., zum Mittagstisch um 12 Uhr in der „Gude Stub“ / ehemals Pfeffermühle. Bitte um Rückruf aller Kameraden bei Sigrid, Tel. 07225 72531, oder Rita, Tel. 07225 78335, bis Di., 11. Apr.

Seminar für Trauernde

Trauerbegeleiter der Initiative „Lichtstreifen“ bieten ab dem 19. Apr. ein Trauerseminar über sechs Abende an. Die Teilnehmenden sind eingeladen durch Gespräche und verschiedene gestalterische Formen, der eigenen Trauer näher zu kommen und neue Wege zu finden.
Folgende Abende jeweils um 18 Uhr sind vorgesehen: Mi., 19. April, Mi., 3. Mai, Di., 16. Mai, Mi., 24. Mai, Mi., 7. Juni und Mi., 21. Juni. Die Abende finden im Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, von 18 bis 20 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist bis zum 3. April erwünscht. Ein Teilnehmerbeitrag wird erhoben. Ansprechpartner/Anmeldung: André Scholz, Tel. 07225 1838314, E-Mail: dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de; Evelyn Baumeister, Tel. 07222 77543, E-Mail: e.baumeister@caritas-rastatt.de. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird von qualifizierten Ehrenamtlichen des ambulanten Hospizdienstes Rastatt und der Pfarrgemeinden sowie hauptamtlichen Mitarbeiter des Caritasverbandes Rastatts, des Hospizdienstes Rastatt und des Katholischen Dekanats Rastatt getragen. Aktuelle Termine finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Freunde der Dolomiten - Angebot für Senioren
Seniorenreise nach Südtirol

In der Zeit, als die IG Metall-Seniorengruppe unter der Regie von Heinz Goll Reisen durchführte, wurde St. Vigil in Südtirol zu einem der beliebtesten Reiseziele, auch der Verein „Menschen für St. Laurentius“ bot die Tour schon an. Die „Freunde der Dolomiten“ fahren auch in diesem Jahr in die herrliche Bergwelt in ein Hotel am Rand des Naturparks Fanes. Zum Programm gehören unter anderem zwei Rundfahrten durch die Dolomiten – unter anderem zu den Drei Zinnen und zur Seiseralm, der Besuch verschiedener Sehenswürdigkeiten, ein Ausflug an den Gardasee mit Schifffahrt, ein Hüttentag mit alpenländischer Musik und Vesper sowie geführte Wanderungen und Spaziergänge. Die komplett betreute An- und Abreise erfolgt in einem Reisebus ab Gaggenau und Rastatt. Für die Seniorenreise vom 19. bis 26. September stehen noch Doppelzimmer zur Verfügung. Nähere Informationen gibt es unter Tel. 0172 7028687.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Familiengottesdienste am Palmsonntag

Am Palmsonntag, 2. Apr., feiert die Kirchengemeinde Gaggenau Familiengottesdienste zum Palmsonntag, mitgestaltet von den Kommunionkindern. Der Gottesdienst beginnt im Gemeindehaus. Segnung der Palmzweige (im Gemeindehaus und in der Kirche), Palmprozession. In St. Marien: Beginn 9.30 Uhr, in St. Laurentius, Beginn um 11 Uhr.

Firmung für Erwachsene

Ein Angebot für Erwachsene, die gefirmt werden möchten. Wer als Erwachsener dieses Angebot des kath. Dekanats wahrnehmen möchte, ist zu einem Seminar in Form von vier Vorbereitungsabenden eingeladen. Diese Abende werden mittwochs am 26. April, 3., 10. und 17. Mai jeweils um 19 Uhr im Dekanatsbüro, August-Schneider-Straße 17a in Gaggenau durchgeführt. Das Sakrament der Firmung wird den Teilnehmern des Seminars in einem Gottesdienst am Sa., 20. Mai, um 18 Uhr in Kuppenheim, St. Sebastian, gespendet. Pfarrer Matthias Koffler wird das Seminar leiten. Eine Anmeldung ist bis zum 17. April im Dekanat Rastatt erforderlich. Es entstehen keine Seminargebühren. Für Rückfragen und Anmeldung steht Ihnen Dekanatsreferent André Scholz, dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de, Tel. 07225 1838314 zur Verfügung.

Bilder aus dem Frauenhaus



Engel.Foto: Frauen- und Kinderschutzhaus Baden-Baden

„Engel“ hat die Künstlerin ihr Bild genannt. Sie hat im Frauenhaus Schutz gesucht und möchte anonym bleiben. Heute, Donnerstag um 19 Uhr wird im evangelischen Gemeindehaus eine Ausstellung mit Bildern von Frauen aus der Malgruppe des Frauen- und Kinderschutzhauses Baden-Baden und Landkreis Rastatt eröffnet. Dr. Brigitte Schäuble wird für den Vorstand über die Arbeit des Frauenhauses berichten, die beiden Leiterinnen der Malgruppe erzählen zur Entstehung und zum Hintergrund der Bilder. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Friedensgebet

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom „Interreligiösen Arbeitskreis Friedensgebet“, von der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau und von der katholischen Kirchengemeinde Gaggenau. Nächster Termin: Sa., 1. Apr. vor der Kirche St. Josef um 10.30 Uhr.

VEREINE KERNSTADT

Förderverein Kirchenmusik

Mitgliederversammlung



Ursula Karcher (Mitte) im Kreis von Vorstand, Mitglieder und Pfrin. Friedrich. *Foto: Klaus Möhrmann*

Nachdem die letzte Mitgliederversammlung des Fördervereins Kirchenmusik in der ev. Kirchengemeinde Gaggenau virtuell stattfand, konnte sie in diesem Jahr wieder in gewohnter Weise abgehalten werden. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet. Die 2. Vorsitzende Ursula Karcher wurde nach 34 Jahren in diesem Amt auf eigenen Wunsch verabschiedet. Zu Ihrem Nachfolger wurde Wolf-Rüdiger Heß einstimmig gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder Rolf Bracht (1. Vorsitzender), Waltraud Gallinat (Schriftführerin) und Rolf Bracht (Rechnungsführer in Personalunion) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Ebenso wurden die Kassenprüfer in ihrer Funktion wiedergewählt. Allen Mitgliedern wurde dafür gedankt, dass sie in der vergangenen Zeit, insbesondere in der Pandemie ihre Treue zum Verein zeigten. Der Verein möchte weiterhin die Arbeit des Kantors Sukwon Lee finanziell unterstützen, um so eine anspruchsvolle und vielseitig interessante Musik innerhalb der ev. Kirchengemeinde Gaggenau sicherzustellen.

DLRG Gaggenau

Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 19 Uhr Einlass, 19.15 bis 20 Uhr Training; Erwachsenentraining: 20.15 Uhr Einlass, 20.30 bis 21.15 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Kammerkonzert



Jung Eun Lee und Raisa Efimova-Popailidi. Foto: S. Lee

So., 2. Apr., 19 Uhr, in der Markuskirche Gaggenau, Konzertreihe „Klangräume“. Es musizieren zwei Violinen-Virtuosen, Jung Eun Lee, Prof. für Violine am Staatlichen Konservatorium von Thessaloniki und Raisa Efimova-Popailidi, Mitglied „Orpheus Soloists“ in Thessaloniki mit Sukwon Lee, Klavier. Auf dem Programm stehen die Werke von J. Haydn, W. A. Mozart, D. Shostakovich und B. Bartòk. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Hauptversammlung

Am Mo., 3. Apr., um 19 Uhr findet die jährliche Hauptversammlung des Vereins im Christophbräu in Gaggenau statt. Der Vorstand erinnert die Mitglieder hiermit an die Einladung zur Mitgliederversammlung.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Heute, Do., 30. März., findet für den Gemischten Chor um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Haupt- / Konrad-Adenauer-Str. / 3. OG) wieder die regelmäßige Singstunde statt. Am kommenden Do., 6. Apr. (Gründonnerstag) entfällt die Chorprobe. Die folgende Probe ist daher erst wieder am Do., 13. April. Auch neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musikersaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

Fischessen am Karfreitag

Der Kleintierzüchterverein Gaggenau freut sich in diesem Jahr wieder sein Fischessen am Karfreitag, 7. Apr., in der Zuchtanlage durchführen zu können. Wir laden alle Mitglieder, Freunde, Förderer und die gesamte Bevölkerung dazu ein. Beginn ist um 10.30 Uhr in der Zuchtanlage in der Untergasse. Wir bieten in diesem Jahr Scholle mit Kartoffelsalat und Sahnehering mit Bratkartoffeln. Außerdem steht Ihnen ein reichhaltigen Kuchenbuffet zur Verfügung. Auf Ihren Besuch freut sich der Kleintierzüchterverein.

Kulturring Gaggenau

Multivision mit Hartmut Krinitz - Irland - Bis ans Ende der Welt



Die Cliffs of Moher in Irland. Foto: Harmut Krinitz

Als letzte Multivisions-Veranstaltung lädt der Kulturring Gaggenau am Do., 30. März, um 20 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses ein. In seinem Vortrag „Irland – Bis ans Ende der Welt“ erzählt Krinitz von Heimat und Exil, von grandiosen Landschaften und eigenwilligen Charakteren, von der Allpräsenz des Meeres und der irischen Musik und Literatur, die ihren Weg in die fernsten Winkel der Erde fanden. An diesem Abend präsentiert er bereits seine dritte Multivision zu einer Insel, die er seit über 30 Jahren intensiv und mit großer Zuneigung bereist hat. Eintritt wird erhoben. Karten gibt es über den Vorverkauf bei der Buchhandlung Bücherwurm in der Hauptstr. 83, Tel. 07225 77783, per E-Mail: info@kulturring-gaggenau.de und an der Abendkasse.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Tageswanderung

Mi., 12. Apr., Tageswanderung auf dem Genießerpfad „Satteleisteig“. Uns erwarten naturbelassene Waldpfade, herrliche Blicke ins Tonbachtal und ein kulinarischer Höhepunkt. Vesper für unterwegs ist von Vorteil. Länge 11,3 km bei 400 hm. Treffpunkt um 8.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Infos und Anmeldung bis 6. April bei Sylvia Tratner, Tel. 07224 655444.

Vorschau

Mo., 9. bis Fr., 13. Okt., Übernachtungen im Naturfreundehaus Donautal, Stetten am kalten Markt mit Besuch des Campus Galli inkl. Führung, Besichtigung von Sigmaringen mit Stadt- und Schlossführung sowie Wanderungen an der Donau, Kloster Inzigkofen und Felsenweg mit Hängebrücke. Wer Interesse hat, bitte bald möglichst bei Agnes melden. Ab 15 Personen können wir das Haus alleine nutzen. Agnes Pliester, Tel. 07224 4473 oder per E-Mail an pliestera@gmail.com.

Jahreshauptversammlung

Auf der gut besuchten Jahreshauptversammlung der Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach am 24. März gab August Wie-

land vom Vorstandsteam einen ausführlichen Rückblick auf die zahlreichen Aktivitäten im vergangenen Jahr. Im Durchschnitt gab es 4,5 Aktionen/Monat. Der Schwerpunkt lag beim Wandern (25 Aktionen), dazu kamen Ehrungsabend, Winterfreizeit, Bootstour, Mehrtagestouren, Radtour und Wohlfühlwochenende. Über ein positives Kassenergebnis berichtete Erich Klumpp, die Verluste der Corona-Jahre konnten durch das gut vermietete Haus Urnagold wieder ausgeglichen werden. Die an den Landes- und Bundesverband abzuführenden Beiträge werden in den Jahren 2024 bis 2026 steigen, dadurch erhöhen sich dann die Mitgliedsbeiträge. Davon bleibt beim Ortsverband nichts übrig. Die Mitgliederentwicklung ist leicht rückläufig, am 31. Dezember 2022 waren es 113 Mitglieder. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde der gesamte Vorstand mit Kassier einstimmig entlastet. Ute Herden erläuterte die Vermietung vom Haus Urnagold, das im Jahr 2022 45-mal belegt war, mit 534 Personen, häufig sind es Familien oder Vereine. Leider ist der Umgang mit dem Haus durch Gruppen oft nachlässig geworden. Die Photovoltaik-Anlage von 2001 läuft weiterhin fehlerfrei und hat bisher 24,3 t CO_2 eingespart. Das Haustechnik-Team Siegfried Eggerder und Frank Lüdemann plant bereits zwei Arbeitseinsätze für dieses Jahr, der nächste findet am Sa., 15. Apr., statt. Veränderung gibt es in der Nordic-Walking-Gruppe, die jetzt von Dagmar Rohwedder geleitet wird. Auf Antrag des Vorstandsteams beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig eine Spende von je 500 Euro zugunsten Hilfe für Ukraine und Erdbeben Syrien/Türkei. Viermal pro Jahr stellt Heike Bastian den Info-Flyer zusammen, dazu noch vier ausführliche Mitgliederinformationen. Mehr Infos gibt es auf der Homepage www.naturfreunde-gaggenau-gernsbach.de.

Panthers Gaggenau

Unglückliche Niederlage der Herren

1. Herren Landesliga: SG FDS/Baiersbronn - Panthers Gaggenau 34:30 (18:14). Über weite Strecken der Partie konnten die Panthers bei ihrer 34:30-Niederlage bei der SG FDS/Baiersbronn überzeugen. Bis zum 5:5 sahen die zahlreichen Zuschauer ein Spiel auf Augenhöhe. Dann kam ein kleiner Bruch in das Spiel der Panthers. Die Gastgeber konnten sich so schnell eine 14:8-Führung herauswerfen. Die Panthers kamen wieder zurück ins Matsch und konnten bis zum Pausenpfiff wieder auf 18:14 verkürzen. Nach dem Wechsel kam die SG wieder besser aus der Pause und schien beim 20:14 einem klaren Sieg entgegenzusehen. Panthers-Coach Martin Ehrentraut stellte seine Mannschaften um, damit hatte die SG durchaus ihre Schwierigkeiten. Die Panthers holten Tor um Tor auf und waren beim 23:22 wieder dran. Die Gastgeber setzten sich, angefeuert von ihren Fans, wieder auf 28:25 ab. Das war die Vorentscheidung; die Panthers hatten nicht mehr die Kraft, das Spiel nochmals zu drehen. Sa., 1. Apr., 19.30 Uhr Panthers Gaggenau - TuS Helmlingen 2 Realschulsporthalle Rotenfels. Die Panthers stehen im Heimspiel gegen die Reserve im Zugzwang nachdem die Gäste ihr Heimspiel gegen Ottenhöfen gewinnen konnten. Die Panthers wollen und müssen das Heimspiel gewinnen, wenn man noch eine Chance haben möchte die Klasse zu halten, da inzwischen mit 4 Absteigern zu rechnen ist. Die Mannschaft hofft wieder auf eine große Untertsützung der Fans.
1. Frauen Landesliga: HR Rastatt/Niederbühl - Panthers Gaggenau 22:32 (9:13). Bis zum 8:8 war das Siel ausgeglichen und keine Mannschaft konnte sich absetzen. Danach spielten die Panthers konsequenter und erhöhten auf 8:12 und bis zum Halbzeitergebnis von 9:13. Die Gastgeberinnen konnten in der 46. min nochmals bis auf 2 Tore zum 18:20 verkürzen. Danach zogen die Panthers ihre beste Phase und erhöhten kontiunierlich bis zum Spielende auf 20:31. Ein überzeugender Auswärtssieg der Panthers Frauen. Sa., 1. Apr., 17.30 Uhr Panthers Gaggenau SG Scutro Realschulsporthalle Rotenfels. Nach dem klaren Auswärtssieg gastiert die SG Scutro, eine Spielgemeinschaft aus TuS Schuttern, SV Schutterzell, TuS Hugsweier und TV Lahr in der Realschulsporthalle. Nach zuletzt 5 Siegen in Folge will das Team ihre Erfolgsserie forsetzen, die Punkte einspielen und den vierten Tabellenplatz festigen.
2. Herren Bezirksklasse: So., 2. Apr., 11 Uhr, Panthers Gaggenau 2 - SG FDS/Baiersbronn 2, Realschulsporthalle Rotenfels. Die Panthers 2 wollen im Heimspiel am Sonntagvormittag gegen den Vorletzten SG FDS/Baiersbronn 2 zu zwei Punkte einspielen. Die Formkurve zeigte in den letzten Spielen auf jeden Fall, trotz der Ausfälle nach oben.
SG Muggensturm/Kuppenheim II - Panthers Gaggenau II 31:27 (18:13). Die Panthers-Reserve spielte bei der SG Muggensturm/Kuppenheim II über weite Strecken recht gut mit, konnte aber die 31:27-Niederlage nicht vermeiden. Der Start gehörte den Hausherren; bis zum 9:4 dominierten sie die Partie deutlich. Dieser Vorsprung war schon spielentscheidend, denn der Torabstand hatte mehr oder weniger bis zum Schlusspfiff Gültigkeit. Über 14:8 bis zum Halbzeitstand von 18:13 behaupteten die Gastgeber ihre Führung. Auch nach dem Wechsel änderte sich am Spielverlauf wenig. Über 23:17 bis zum größten Torabstand beim 29:22 blieben die Kräfteverhältnisse konstant. Bis zum Endstand von 31:27 konnten die Gäste wieder etwas verkürzen. Ohne etatmäßige Rückraumspieler war es von Anfang an zu schwierig für die Panthers.
2. Frauen Bezirksklasse: So., 2. Apr., 16 Uhr, Panthers Gaggenau II - TuS Helmlingen 2 II, Realschulsporthalle Rotenfels. Im Heimspiel will das Team versuchen die Punkte im Murgtal zu belassen.
SG Dornstetten II - Panthers Gaggenau II28:20 (17:11). Die erste Halbzeit ging deutlich an die Gastgeberinnen. In der zweiten Halbzeit konnte das Spiel ausgeglichen gestaltet werden.

Abt. Jugend

Ergebnisse

C-Mädchen Südbadenliga: HSG Freiburg – JSG Panthers-Murg 31:22 (20:10). Gegen die starken Freiburgerinnen konnten die Panthers eine respektvolle Leistung zeigen. Vor allem in der 2. Hälfte konnte man überzeugen.
B-Jugend: SG Handball Community Rastatt Umland – JSG Panthers-Murg 27:31 (10:13). Die B-Jugend konnte ihren 1. Tabellenplatz beim Verfolger HC RA-UM gewinnen und ist damit weiterhin auf Meisterschaftskurs.
D-Jugend: HR RA/Niederbühl – JSG Panthers-Murg 13:21 (4:8). Nach dem deutlichen Auswärtssieg steht die Mannschaft mit 26:0 Punkten auf dem 1. Tabellenplatz. In den restlichen zwei Spielen will das Team mit Siegen die Meisterschaft einspielen.

Schwarzwaldverein

Wanderung am Rhein

Am Mi., 5. Apr., fahren wir nach Stoffhofen. Wir wandern entlang des Freizeitzentrums Stollhofen auf dem Rheinniederungskanal zum Hanfsee. Auf dem Weg zu unserem Ziel, dem Oberaltwassersee, müssen wir auf dem Rheindamm gehen, mit Blick auf den Rhein, auf den Kriegersee mit Kieswerk und mit immer wieder schöner Aussicht auf die Schwarzwaldberge. Nach unserer Pause gehen wir über Feld und Flur zurück zur Haltestelle Stollhofen. Eine Einkehr ist nicht möglich. Gehzeit: 10 km ohne Steigung, 3 Stunden. Treffpunkt: 8.55 Uhr Bahnhof Gaggenau, Gäste sind willkommen. Anmeldung bis Mo., 3. Apr., 18 Uhr, bei Franz und Gisela Holtz, Tel. 07225 3734.

Wanderung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau wandert am So., 2. Apr., vom Kreuzle zur Langmartskopfhütte und weiter über Ahornwasen

und hintere Illert in Richtung Dachsfelsen nach Loffenau. Wenn das Wetter mitmacht, gibt es einige schöne Ausblicke auf das Murgtal. Nach derzeitiger Kenntnis wird die Straße zum Kaltenbronn noch nicht gesperrt. Der Anstieg mit 52 Höhenmetern ist nicht der Rede wert und der Abstieg mit 600 Höhenmetern verteilt sich fast gleichmäßig auf 7 der insgesamt 10 Kilometer Wegstrecke. Im Augenblick wird noch geklärt, ob eine Einkehr in Loffenau möglich ist. Rückfahrt mit dem Bus. Treffpunkt 9.40 Uhr am Bahnhof Gaggenau. Führung Marianne und Reinfried Holtz. Anmeldung bis Freitagabend, 31. März, Tel. 07225 3274.

SG Stern Gaggenau

Sparten-Schnuppern

Im Rahmen des Spartenwarriors können Interessierte bis zum 31. Juni kostenlos in die Sparten der SG Stern Gaggenau schnuppern und neue Sportarten testen. Am Di., 18. Apr., bietet dir unsere Sparte Kegeln die Möglichkeit deine Fähigkeiten im Kegeln zu testen oder komplett neu in die Sportart zu schnuppern. Die Sparte trainiert immer dienstags von 16 bis 18 Uhr im Vulcano II in Rastatt. Am Mi, 26. Apr., können Interessenten in unsere Sparte Motorrad schnuppern. Die Frühlingsausfahrt findet von 17 bis 20 Uhr statt und kann anschließend mit einem gemeinsamen Abendessen beendet werden. Eine Teilnahme ist nur mit vorhandenem Motorrad und Sicherheitsaustattung möglich. Am Do., 27. Apr., kannst du eine Runde Schach mit unserer Sparte spielen. Im Clubhaus in Bischweier von 18 bis 20 Uhr kannst du dazukommen und von den Spartenmitglieder hilfreiche Tipps erhalten und dein Schach-Wissen gleich am Brett umsetzen. Anmeldungen sind auf der Homepage www.sgstern.de am Standort Gaggenau unter dem Reiter „Spartenwarrior“ möglich.

Spartenvorstellung Dart

Die Sparte Dart der SG Stern Gaggenau hat seit diesem Jahr eine neue umgebaute Anlage mit acht Boards. Wöchentlich montags und donnerstags von 18 bis 21 Uhr trainieren sie im Schützenhaus Haueneberstein, Waldstraße 30, 76532 Baden-Baden, und spielen ein paar Matches gegeneinander. Am Wochenende kommt es auch zum Ligabetrieb, dort hat unsere Sparte mehrere Mannschaften gemeldet. Eigene Turniere wie die Spartenmeisterschaft oder die Werksmeisterschaft, bei der auch Werkmitarbeiter aus Gaggenau, Kuppenheim und Rastatt teilnahmeberechtigt sind, organisiert und veranstaltet unsere Sparte. Falls du auch Interesse hast in einer gemütlichen Gesellschaft zu spielen, dann melde dich am besten bei unserem Spartenleiter Lukas Nowak (lukas.nowak@sgstern.de) und sei bei einem Schnuppertraining dabei.

TB Gaggenau

Ehrungsveranstaltung

Der TBG lud am Sonntag zu einer Ehrungsveranstaltung in das Gemeindehaus St. Josef ein, um die Ehrungen der letzten drei Jahre nachzuholen. Geehrt wurden Mitglieder, Sportler und Mitarbeiter. Evelina Schüle, Vorstand Finanzen, begrüßte die Besucher und hob hervor, wie wichtig jeder Einzelne im Verein ist, sei es als Mitarbeiter, Sportler, Kuchenbäcker, Zuschauer bei Veranstaltungen, Helfer und auch Besucher bei Vereinsfesten. Sie bedankte sich für die Treue der Mitglieder auch in der schwierigen Corona-Zeit. Danach trat das Tanzensemble des Goethe-Gymnasiums unter der Leitung von Bettina Köditz auf. Thomas Häfele, Vorstand Verwaltung, ehrte im Anschluss die Mitglieder für 25- und 40-jährige Mitgliedschaft. Für 60-jährige Mitgliedschaft erhielten Gerhard Zemann, Hildegard Becker und Manfred Stößer eine Auszeichnung, ebenso die Ehrenmitglieder für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit Ilse Westemeyer, Hans Torzewski, Marika Burg, Martha Weber, Sonja Wirth, Helmut Kratzmann, Bodo Sinzinger, Gudrun Schlegel und Karl-Heinz Schmidt. Es folgte noch einmal ein Auftritt des GGG. Die Ehrungen der Sportler führten, Thorsten Chwalek, Vorstand Sport, und Sebastian Ball, Vorstandsmitglied Öffentlichkeitsarbeit, durch. Es wurden Sportlerehrungen in Bronze, Silber und Gold verliehen. Hervorzuheben ist hier die Ehrung in Gold von Marianne Gerhard (2019) und Alexey Amosov aus dem Jahr 2022. Danach ging es auch sportlich auf der Bühne weiter. Die Gymta-Jugend von Evelina Schüle präsentierte mit „Der Untergang der Titanic“ eine Choreografie mit Reifen. Letzter Ehrungsblock waren die Mitarbeiterehrungen, die auch von Thorsten Chwalek übernommen wurden. Ausgezeichnet wurden Mitarbeiter in Silber und Gold, zudem wurden Ehrungsbriefe an Paul Ebenthal, Manfred Hecker, Bianca Kohlbecker, Udo Meixner, Evelina Schüle und Ralf Daniel Stern verliehen und ein schöner Höhepunkt war die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für außerordentliche Verdienste an Gertrud Büchinger. Sie war jahrelang in vielen Bereichen des Gesundheits- und Freizeitsports tätig und musste gesundheitlich plötzlich den Trainingsbetrieb beenden. Doch Thorsten Chwalek fand die richtigen Worte, er gab zu verstehen, dass die Buchstaben TBG auch für „Turnen bei Gertrud“ stehen könnten. Dankbar sind wir für die vielen Jahre, die sie den Turnerbund mit ihrer Arbeit als Trainerin bereichert hat.



Auszeichnung von Gertrud Büchinger mit der Ehrenmitgliedschaft für außerordentliche Verdienste. Foto: Bianca Kohlbecker

TB Gaggenau, Abt. Leichtathletik



Sportabzeichen / Nordic-Walking

Der TB Gaggenau, Abteilung Leichtathletik, kündigt den Saisonstart 2023 an und weist auf den „Freiluftstart“ zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens hin. Ab dem 4. April findet das Vorbereitungstraining jeden Dienstag von 18 bis 19.30 Uhr im Traischbachstadion in Gaggenau statt. Unter der Leitung von Conny, startet zeitgleich die Nordic-Walking-Gruppe. Neueinsteiger sind willkommen. Infos bei Bernd Wildersinn, Tel. 07225 77623.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Amosov und Bisch im offenen Finale

Am vergangenen Wochenende trat die Leistungsgruppe 1 der Schwimmabteilung des TB Gaggenau beim zweiten Qualifikationswettkampf des Jahres auf der 50 Meter Bahn in Stuttgart an. Bei einem topbesetzten Wettkampf war es das Ziel des TBG so viele Pflichtzeiten wie möglich zu ergattern. Alexey Amosov (Jahrgang 1994) gewann nicht nur den Vorlauf über 50 Meter Freistil, sondern im Anschluss auch das offene Finale. Dominik Bisch (Jahrgang 2005) erreichte einen Tag später ebenfalls das offene Finale über 50 Meter Brust und wurde Siebter. Über die doppelte Distanz reichte es sogar für Platz Fünf. Kajus Ermler (Jahrgang 2006) schwamm über 100 Meter Rücken auf den dritten Platz in seinem Jahrgang und schrammte nur knapp an der Baden-Württembergischen Pflichtzeit vorbei. Niklas Bach (Jahrgang 2008) sicherte sich an diesem Wochenende gleich zwei neue persönliche Bestzeiten und wurde Siebter über 50 und 100 Meter Brust. Dennis Schmidt (Jahrgang 2009) startete über seine Paradedisziplinen 50 und 100 Meter Freistil, wobei

er zwei neue persönliche Bestzeiten aufstellte. Lara Ramackers (Jahrgang 2008) verbesserte ihre Jahresbestleistung über 50 Meter Schmetterling. Für den Kader geht es nun in den Osterferien in ein Trainingslager mit vermehrten Trainingszeiten. Ende April wird dann die letzte Chance sein, sich für die Süddeutschen Meisterschaften im Mai zu qualifizieren.

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Ostermontagswanderung

Am Ostermontag, 10. Apr., führt der TBG eine Wanderung vom Weindorf Kürnbach zunächst entlang an der Eppinger-Linie weiter durch Weinberge über die Ravensburg zurück nach Kürnbach zum Startpunkt am Schloßwiesensee. Die Wegstrecke ist abwechslungsreich und hat viele schöne Aussichten. Die Weglänge beträgt ca. 14,5 km und weist ca. 300 hm auf. Die Tagesverpflegung ist mitzubringen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkws in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 9.15 Uhr am Annemasseplatz. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Hartumkämpfter Auswärtssieg

FC Lichtenau - VFB 2:3 (1:2). Die Bezirksligasaison 2022/23 bleibt eine Spielzeit mit vielen knappen und spannenden Spielen. So war auch das Gastspiel beim abstiegsbedrohten FC Lichtenau alles andere als ein Spaziergang für den VFB. Die Gastgeber gingen in der 21. Minute in Führung, aber das VFB-Team konnte schon zwei Minuten später kontern und durch David Dragonovic den Ausgleich erzielen. Rückkehrer Nurdogan Gür blieb es dann vorbehalten, das Gästeteam kurz vor der Pause in Führung zu schießen. Nach der Pause gab es dann eine Dublizität der Ereignisse - die Gastgeber erzielte abermals ein schnelles Tor und der VFB gab wiederum postwendend die passende Antwort. Es war erneut Nurdogan Gür, der nach dem Ausgleichstreffer in der 51. Minute sein Team nur eine Minute später zum zweiten Mal in Führung brachte. Mit diesem hartumkämpften Auswärtssieg hat sich das Team von Sezer Ergün auf den dritten Tabellenplatz vorgearbeitet. Die VFB-Verantwortlichen sollten das nächste Heimspiel gegen den FV Ottersdorf aber nicht auf die leichte Schulter nehmen, schließlich trennen die beiden Teams nur fünf Punkte. Es spricht also alles für ein weiteres spannedes Bezirksligaderby am So., 2. Apr., um 15 Uhr im Traischbachstadion.

Die VFB Reserve, die am Wochenende spielfrei war, trifft am 2. Apr., um 13.15 Uhr auf die zweite Mannschaft des FV Ottersdorf

VFB Gaggenau Fußballjugend

Spiele

Im einzigen Jugendspiel am letzten Samstag, empfing die D-Jugend den FV Ötigheim. Leider fehlten der Mannschaft vier Spieler an diesem Spieltag, aber trotzdem kämpfen die Jungs auf einem tiefen Boden um jeden Ball. Die Gäste aus Ötigheim konnten in der ersten Halbzeit zwei Tore erzielen und gingen mit einem 2:0 in die Pause. In der zweiten Halbzeit setzten die Gastgeber einige Konter, die leider nicht zum Erfolg führten. Im Laufe der Spielzeit erzielten die Gäste noch weitere zwei Tore zum Endstand von 0:4. Das Ergebnis fiel sicherlich um zwei Tore zu hoch aus. Die D-Jugend zeigte aber gerade in Sachen Einstellung und Kampf ein gutes Spiel. Nächste Woche gastiert die Mannschaft zum letzten Spiel vor den Osterferien in Ottersdorf, Spielbeginn ist um 13 Uhr. Die D2 gastiert am Sonntag zum 1. Spiel in Bischweier, Spielbeginn ist um 11 Uhr.

Nächsten Samstag beginnt auch die Rückrunde der C-Jugend mit dem Heimspiel gegen den die SG Ottenau, Spielbeginn ist um 15.15 Uhr. Nach einer langen Vorbereitung mit etlichen Spielen sind die Jungs von S. Kratzmann gut vorbereitet und wollen den 1. Tabellenplatz verteidigen, doch darf man die SG aus Ottenau nicht unterschätzen, denn im Pokal und in der Vorrunde gab es jeweils nur ein 1:0 und die Tore vielen in beiden Spielen in der letzten Spielminute.

Ebenfalls starten die beiden E-Jugendmannschaften in die Frühjahresrunde. Die E1 spielt in Gaggenau um 14 Uhr gegen den SV Obersasbach, da die Staffeln jetzt nach Leistungen der Herbstrunde eingeteilt sind könnte für den VFB ein Sieg herausspringen. Ebenfalls in Gaggenau spielt die E2 gegen den FV Baden-Oos 2, das Spiel beginnt um 13 Uhr.

Die F-Jugend von Trainer S. Gössel spielt am Samstag beim Spielnachmittag in Haueneberstein ab 11.30 Uhr. Dies ist auch wieder der 1. Spieltag für die F-Jugend. Die G-Jugend spielt beim Spieltag des FV Bad Rotenfels um 13 Uhr.



Die Teams starten in die Rückrunde. *Foto: VFB Gaggenau*

Freiwillige Feuerwehr Kernstadt

Sprecherfunklehrgang für Feuerwehrangehörige



Übungsgespräch im Einsatzleitwagen. *Foto: Michael Bracht*

Nachdem die Grundausbildung von 18 teilnehmenden Feuerwehrangehörigen erfolgreich absolviert wurde, konnte nun ein Sprechfunker-Lehrgang durchgeführt werden. Im Gaggenauer Rettungszentrum wurden die Grundlagen gelehrt, die zum Funken bei der Feuerwehr berechtigt. Die beiden Ausbilder Michael Heberle und Eric Gruber übermittelten in 16 Stunden (an zwei Samstagen) die rechtlichen und physikalischen Grundlagen, sowie die verschiedenen Verkehrsarten, den Relaisbetrieb und das Funkmeldesystem. Da in absehbarer Zeit der Digitalfunk bei den Feuerwehren des Murgtals Einzug hält, wurde neben dem analogen Funk auch der Digitalfunk erläutert. Neben der Theorie ist der praktische Teil nicht zu kurz gekommen. Zum Abschlussdes Lehrgangs gab es selbstgebackene Waffeln. Zuvor mussten jedoch die Zutaten eingekauft werden. Hierzu waren die „Einkäufer“ mit Funk ausgestattet und bekamen die notwendige Zutateneinkaufsliste über Funk vermittelt. Der Lehrgang war Voraussetzung zur Anmeldung zum Atemschutzgeräteträger-Lehrgang. Die Teilnehmer waren Elias und Silas Mangler (Bad Rotenfels), Sophie Seiter (Freiolsheim), Carsten Ambos, Timo Felsmann, Nieves Ruf (Gaggenau), Moritz Sänger (Hörden), Valentin Eckhofer, Leo Holfelder, Hannes Bastian (Michelbach), Lea Pugliese, Salar Rezai (Oberweier), Kristijan Crkvenac (Ottenau), Nikolaus Beilharz, Felix Augustin, Gergö Bodnár, Melissa Schindler (Loffenau) und Carsten Plasberg (Rastatt).

OTTENAU

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Lux aeterna

Lux aeterna – unter diesem Motto lädt die Katholische Kirchengemeinde Ottenau zu einem ganz besonderen Meditationsabend am Palmsonntag ein. Genießen Sie einen Abend der Ruhe und der Besinnung vor dem Beginn der Karwoche. Elemente des Abends sind Musik, Text und Stille. Keyboard und inspirierende Texte begleiten Sie an diesem Abend auf dem Weg nach Ostern. Manuela Möhrmann, Elisabeth Gliosca-Benz und Bernhard Renz werden mit ausgesuchten Musikstücken und Texten den Abend gestalten. Wir freuen uns, wenn Sie am So., 2. Apr., um 18.30 Uhr in der Kirche St. Nepomuk in Hörden bei uns vorbeischauen. Bleiben Sie, solange es Ihnen gefällt. Im Anschluss laden wir Sie ein, bei einem Becher Most, je nach Temperatur heiß oder kalt, miteinander ins Gespräch zu kommen. Bitte bringen Sie Ihren eigenen Becher mit.

Kath. Kirchenchor - Kleine Orgelmesse

Nach der erfolgreichen Darbietung der Missa „Laetatus sum“ von Wolfram Menschick an Ostern 2022, sowie der Turmbläsermesse von Fridolin Limbacher an Weihnachten 2022, widmet sich der Chor zum diesjährigen Osterfest der Missa brevis Sancti Joannis de Deo in B-Dur von Joseph Haydn, die im Volksmund allgemein als „Kleine Orgelsolomesse“ bezeichnet wird. Ihr Beiname rührt daher, dass der Komponist für das Benedictus ein ausgedehntes Orgel- und Sopran-Solo geschrieben hat. Die Messe wird am Ostermontag, 10. Apr., um 10.30 Uhr in der kath. Kirche St. Jodok den österlichen Festgottesdienst musikalisch umrahmen. Die Aufführung dieses Werks wird durch die Vokalsolisten Julika Hing (Sopran), Lara Brust (Alt), Felix Janssen (Tenor) und Sebastian Schäfer (Bass) mitgestaltet werden. Als Instrumentalisten werden Alexander Kozarov (Violine), Charlotte Reece (Violine), Maximilian Reiner (Cello), Anna Preiss (Kontrabass), Armin Heinz (Trompete) und Artur Haitz (Orgel) den Festgottesdienst klanglich bereichern. Das Dirigat und die Gesamtleitung liegen in den Händen von Robert S. Bauer, der zudem auch an der Orgel zu hören sein wird.

VEREINE OTTENAU

Sängervereinigung Ottenau

LEGENDEN-Konzerte des inTaktChor

Perfekt vorbereitet und hochmotiviert für die LEGENDEN-Konzerte ist der inTaktChor vom Probenwochenende am Bodensee zurückgekehrt. Unter der Leitung ihres Dirigenten Michael Späth und begleitet von einer fünfköpfigen Band, alles Profis aus der Region, werden am Sa., 13. und So., 14. Mai in der Merkurhalle legendäre Songs ebenso legendärer Künstler aus 50 Jahren Pop-Geschichte dargeboten. Eröffnet werden die Konzerte vom Chor der Hans-Thoma-Grundschule aus Gaggenau. Karten können unter der E-Mail-Adresse inTakt@saengervereinigung-ottenau.de bestellt werden.



Der inTaktChor. *Foto: Matthias Vettel*

Schachclub Ottenau

Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Ein Anfängerkurs findet freitags zwischen 16.45 und 17.30 Uhr statt. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Bitte vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Podestplätze beim Achtertalpokal

Gleich zwei Ottenauer schafften es beim Schachturnier Achtertalpokal aufs Siegerpodest. Momin Ahmad wurde Dritter in der Gesamtwertung, Hartmut Friedrich Zweiter in der Seniorenwertung. Während Momin trotz seiner hervorragenden Platzierung haderte - er hatte sich in mehreren Partien mehr ausgerechnet - war Hartmut Friedrich mit seinem Abschneiden zufrieden. Die anderen Ottenauer Teilnehmer Ernst Koch und Raphael Merz belegten Plätze im hinteren Mittelfeld.

Schützenverein Ottenau

Ostereierschießen

Am So., 2. Apr., findet zwischen 10 und 17 Uhr das Ostereierschießen im Schützenhaus Ottenau statt. Auch in diesem Jahr kann der Ostereierkorb wieder unter sach- und fachkundiger Hilfe

mittels des Luftgewehrs gefüllt werden. Geschossen wird, wie unter den alten Hasen bereits bekannt mit dem Luftgewehr auf eine Distanz von 10 m. Jeder Treffer ins Schwarze ist ein Osterei für den Schützen. Natürlich wird auch wieder der Ostereierkönig ausgeschossen. Für den besten Treffer gibt es am Ende der Veranstaltung als Preis eine ganze Palette mit 30 Ostereiern, die Siegerehrung findet gegen 18 Uhr statt. Das Schießen mit Laser ist auch dieses Jahr wieder für die kleinen Neuanfänger möglich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Jugendliche unter 12 Jahren dürfen nur in Begleitung Erwachsener an der Veranstaltung teilnehmen.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball

Serie endet im Durbachtal

SC Durbachtal – SpVgg Ottenau II 4:1 (2:0). Nach acht ungeschlagenen Spielen in Serie verlor unsere Erste vergangenen Samstag verdient, aber wohl etwas zu hoch, beim ambitionierten SC Durbachtal. In der Anfangsphase hatten die formstarken Gäste durch M. Garbacziok eine erste Torannäherung, den besseren Start erwischten durch frühes Anlaufen und eine gute Statik im Spiel die Hausherren. Der SC nutzte eine Unordnung in der Defensive der Gäste aus und T. Meyer traf aus kurzer Distanz zum 1:0 (21.). Kurz darauf parierte N. Riedinger im Gästetor stark, ehe es ihm sein Pendant auf Seiten der Hausherren gleichtat und gegen den früh eingewechselten A. Griener den Ausgleich verhinderte. In der Folge verlor die SpVgg etwas den Faden, was Ballverluste und Stellungsfehler zur Folge hatte. Quasi mit dem Pausenpfiff traf N. Martin unbedrängt zum 2:0. Nach der Pause startete die SpVgg mit dem Anschlusstreffer durch Garbacziok auf Vorlage von Griener zuerste denkbar gut (50.), ehe P. Gür kurz darauf mit dem 3:1 die passende Antwort parat hatte und für die Vorentscheidung sorgte (56.): nach einem langen Ball tauchte der Spieler frei vor dem Gästetor auf und verwandelte sicher. Kurz vor Ende nutzt Martin den sich ihm gebotenen Freiraum vor der Strafraumgrenze und erhöhte den Spielstand nochmals (81.). Kurz vor Ende verpasste A. Merkel auf Seiten der Gäste mit seinem Flachschuss knapp eine Ergebniskorrektur. Nachdem die konsequnete Defensivarbeit der gesamten Mannschaft zuletzt ein wichtiger Faktor für die guten Ergebnisse war, wurden die eigenen Fehler an diesem Tag von einem guten Gegner eiskalt bestraft. Am Fr., 31. März, empfängt unsere Mannschaft den SV Sinzheim zum Derby, welches man natürlich gerne für sich entscheiden möchte. Anpfiff unter neuem Flutlicht im Murgstadion ist um 19 Uhr. Unsere Zweite war zuletzt spielfrei und empfängt am So., 2. Apr., den Tabellenzweiten SV Oberachern II. Anpfiff ist um 15 Uhr.

SV Ottenau, Abt. Frauenfußball

Siegreich beim FV Baden Oos

Bei nass kaltem Wetter setzen die Frauen der Sportvereinigung ihre Erfolgsserie fort. Nach 90 Spielminuten gingen die Ottenauerinnen bei den Frauen des FV Baden Oos mlt 0:6 als Siegerinnen vom Platz und bleiben damit im Kalenderjahr 2023 weiterhin ungeschlagen. Die Torschützinnen waren Maite Bach, Renata Belvari, Ann-Kathrin Warth, Lena Schmidt (2 x) und Della Stegmann.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis

Spielbericht

1. Mannschaft: Zum 16. Spieltag der Saison 2022/2023 in der Verbandsoberliga Baden-Württemberg Gruppe 1 war die Spvgg. Ottenau zu Gast beim TTC 1946 Weinheim II. Nach vier Stunden hartem Kampf müssen Ralf Neumaier, Simon Weiler, Lukas Mai, Sebastian Büchel, Andre Schweikertund Kresimir Vranjic (Pos. 1-6) eine bittere Niederlage verkraften. Mit 9:5 unterliegt man erneut einem direkten Abstiegskonkurrenten. Nach den Doppelpaarungen ging man mit 2:1 in Rückstand. Anschließend verloren Neumaier und Weiler jeweils ihre Auftaktspiele (1:3 u. 0:3). Büchel sorgte mit einem Fünfsatz-Sieg für den Anschlusspunkt (3:2). Mai war im ersten Einzel ohne Chance (0:3). Mit zwei Siegen von Vranjic und Schweikert (3:1 u. 3:2) verkürzte man auf 4:5 aus Ottenauer Sicht. Der zweite Durchgang startete erneut mit zwei Niederlagen im vorderen Paarkreuz (beide 1:3). Mai kämpfte sich im zweiten Einzel nach 0:2 Satzrückstand in den fünften Satz und erspielte sich sogar Matchbälle. Am Ende ging es leider doch weg (2:3). Büchel punktete erneut im zweiten Einzel (3:2). Die Niederlage von Schweikert (2:3) besiegelte dann den Endstand von 9:5. Statistik: Doppel: Neumaier / Mai 1:0, Weiler / Schweikert 0:1, Büchel / Vranjic 0:1. Einzel: R. Neumaier 0:2, S. Weiler 0:2, L. Mai 0:2, S. Büchel 2:0, A. Schweikert 1:1, K. Vranjic 1:0. In Sachen Klassenerhalt sieht es nach den beiden Niederlagen gegen Sindelfingen und Weinheim schlecht aus. Eine minimale Chance besteht allerdings noch. Dazu muss die erste Mannschaft in den verbleibenden zwei Spielen gegen Hohberg II und Freiburg II zwei Siege einfahren. Am Sa., 15. Apr., geht es nach Hohberg und am Sa., 22. Apr., kommt der FT V. 1844 Freiburg zu uns in die Jakob-Scheuring-Halle.

2. Mannschaft: Die zweite Mannschaft trennte sich in der Landesklasse Gr. 9 8:8 vom TB Bad Rotenfels. Unsere „Zweite“ steht ja bereits als Meister der Klasse fest. Die restlichen Spiele sind somit lediglich Formsache.

3. Mannschaft: Die dritte Mannschaft trennte sich in der Landesklasse Gr. 9 8:8 vom TV Weisenbach. Unsere „Dritte“ steht momentan auf Platz fünf und wird die Klasse auch souverän halten.

4. Mannschaft: Die vierte Mannschaft besiegte den TTV Bühlertal in der Bezirksklasse mit 9:4. Unsere „Vierte“ steht weiterhin auf dem Relegationsplatz 8, ist aber nach unten abgesichert. In den verbleibenden beiden Spielen können sie nochmal nach oben angreifen.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius



Im Kindergarten St. Antonius in Ottenau fand am 21. März für Eltern ein Abend zum Thema „Bilderbücher im Kindergartenalter“ statt. Frau Biedermann vom Bücherwurm in Gaggenau stellte an diesem Abend allen daran interessierten Eltern eine reiche Auswahl an einigen neuerschienenen Büchern, passend zu Frühling und Ostern vor. Das gemeinsame Anschauen und Vorlesen von Bilderbüchern ist wichtig für Kinder. Sie erzählen, stellen Fragen und können in die Geschichte eintauchen. Dadurch wird ihre Sprachentwicklung gefördert. *Foto: CMM*

BAD ROTENFELS

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Frauengemeinschaft St. Laurentius Bad Rotenfels

Am Do., 27. Apr., findet um 19 Uhr ein line dance Abend im Gemeindehaus statt. Alle Interessierten, die gern tanzen und was Neues lernen möchten, sind eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte um Anmeldung bei Doris Merkel, Tel. 07225 71519.
Am Fr., 28. März, findet eine Wanderung statt. Wir treffen uns um 13.30 Uhr, bitte geänderte Uhrzeit beachten, an der Kirche und wandern zum jüdischen Friedhof nach Kuppenheim. Dort erwartet uns Herr Wolf zu einer Führung. Weitere Info und Anmeldung bei Doris Merkel, Tel. 07225 71519.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels

Derbysieg gegen Michelbach



Siegerfoto mit dem „12 Mann" den Panthers Gaggenau.
Foto: Stefanie Renk

Im Vorfeld der Partie wurde viel gesprochen, das Hinspiel war hitzig und endete in unschönen Auseinandersetzungen. Am vergangenen Sonntag war beim 1-0 Erfolg im Mönchhofstadion davon nichts mehr zu spüren. Das Kreisliga Derby war vor ansprechender Kulisse jederzeit fair und fand mit dem heimischen FVR einen glücklichen Sieger. Die Partie begann nach einer Trauerminute direkt mit einer ersten dicken Chance für den SVM, doch I. Poteras vergab. Im Anschluss entwickelte sich auf nassen und weichem Untergrund ein spannendes Spiel, mit Feldvorteilen für die Aufsteiger aus Michelbach. Der FVR hingegen kam nicht richtig ins Spiel und konnte sich glücklich schätzen nicht in Rückstand geraten zu sein. Teilweise beste Chancen wurden ausgelassen und so ging es torlos in die Halbzeit. In der zweiten Spielhälfte zeigte die Mannschaft von Trainer Taner Sengül ein anderes Gesicht und kam bei zunehmenden Niederschlag besser ins Spiel. Und so kam es wie es kommen musste – Michelbach nutze seine Chancen nicht und der FVR zeigte sich eiskalt. So fiel nach knapp einer Stunde Spielzeit das 1-0 für die FVR'ler und das Stadion und die Panthers Supporters jubelten. Stürmer Marco Wurz hieß der Torschütze und ließ sich für seinen platzierten Flachschuss feiern. Die letzten 30 Minuten drängte der Aufsteiger auf den Ausgleich und dem FVR boten sich gute Kontermöglichkeiten. Weitere Treffer wollten allerdings nicht mehr fallen und so geht der FVR als umjubelter Derbysieger vom Feld. Für den FVR spielten: Droth – Ecker (ab 84 Min. Wieber), Hemmel, Fröhlich, M. Fritz – Filipon, F. Stößer (ab 33 Min. Kocher), Reimann (ab 90 Min. Langer), Teodorescu, Wieser (ab 46 Min. Bitterwolf) – Wurz. Das Spiel der Reservemannschaften musste aufgrund Spielermangel der Gäste leider am Vortag abgesagt werden. Aufgrund der Kurzfristigkeit konnte das Spiel seitens Verband nicht mehr verschoben werden und die Punkte gehen über den „grünen Tisch" auf das FVR-Konto. Am So., 2. Apr., trifft der FVR auf das Liga Schlusslicht aus Gernsbach. Spielbeginn auf dem Kunstrasen in Gernsbach ist um 15 Uhr. Die Reserve ist spielfrei.

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend

Spiele

Am Freitagabend empfing die B2-Jugend den Gast aus Iffezheim im Stadion „rote Erde". Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und einen sehr gut aufgelegten Torhüter konnten die FVR Jungs das Spiel mit 3:2 gewinnen. Die B1-Jugend spielte am Samstag gegen die SG Sasbach. Hier war der Gegner von der ersten Minute durch das schnelle Passspiel und das hohe Pressing des FVR überfordert. Dies spiegelte sich am Ende auch im Ergebnis, das mit 8:0 sogar noch zu niedrig ausfiel. Ergebnisse FVR-Jugend: FVR B2 – SG Iffezheim 3:2; FV Würmersheim – FVR E3 1:6; FVR D1 – SV Sinzheim 1:4; SG Sasbach – FVR B1 0:8; FVR C1 – SV Mörsch 3:3.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird - Morgengebet. Samstags 10.30 Uhr: Oase für die Seele - Frauen und Mütter mit Migrationshintergrund - essen, feiern, austauschen, singen, spielen. Mo., 24. Apr., 19.30 Uhr: Wächtergebet für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft.

Ankündigungen



Das Suppe-Satt-Team in Aktion.
Foto: Annemarie Rheinschmidt

Fr., 31. März., 17 Uhr: Suppe satt - warmes Essen und nette Gemeinschaft. Kostenloses Essen genießen und in geselliger Runde Kontakte knüpfen. Fr., 31. März., 19 Uhr: Eveningprayer, Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavierbegleitung und geistlichem Impuls. Gastsprecher: Pastor Markus Oppermann, Gospelhouse Baden-Baden. Do., 6. Apr., 18 Uhr bis 1 Uhr: 7-Stunden-Gebet mit Gedenkmahl an den Auszug aus Ägypten. Anmeldung zum Essen bitte bis spätestens zwei Tage vor Gründonnerstag mit Mail: gebetshaus-bad-rotenfels@web.de oder Tel. 07225 770576. Spende erbeten. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Schnuppersänger sind jederzeit willkommen. Millenium Voices: mittwochs, 19.30 Uhr. Salt o vocale: donnerstags, 20 Uhr. Nähere Informationen zum Gospelchor Millenium Voices gibt es auf https://wp.milleniumvoices.de und zum modernen gemischten Chor Salt o vocale auf www.salt-o-vocale.de.

Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

Nach-der-Wahl-Kaffee im Vereinsheim

Der Harmonika-Spielring Bad Rotenfels lädt zum „nach-der-Wahl-Kaffee" in sein Vereinsheim in der Pestalozzistraße 4 ein. Am So., 2. Apr., zwischen 14 und 17 Uhr können Sie es sich mit Kaffee und selbst gemachten Kuchen und Torten gutgehen lassen. Der Verein freut sich über zahlreiche Besucher.

Menschen für St. Laurentius

Großes Chorkonzert

Der Philharmonische Chor Baden-Baden gastiert am Sa., 1. Apr., zum ersten Mal im Murgtal, in der St. Laurentiuskirche Bad Rotenfels. Der Chor wird geleitet von der Musikwissenschaftlerin, Sängerin und Dirigentin Anja Schlenker Rapke. Schlenker-Rapke führt den Chor erfolgreich und legt besonderen Wert auf Stimmbildung und chorische Klangarbeit. Darüber hinaus ist es ihr ein Anliegen, neben den gängigen Werken der Oratorienliteratur auch wenig bekannte und selten aufgeführte Werke dem Chor und dem Publikum nahezubringen. Der Chor hat sich in den 25 Jahren des Bestehens einen festen Platz im Musikleben der Region Mittelbaden erarbeitet. Zum Repertoire des Chores gehören alle großen Oratorien wie Bachs Johannespassion, die Requien von Johannes Brahms und Gabriel Fauré oder Händels Messias. Ein wichtiger Bestandteil der Chorarbeit ist aber auch die Aufführung von a capella Werken, wie die Besucher im Konzert in Bad Rotenfels es auch erleben werden. Das Chorkonzert in der Kirche St. Laurentius wird unter dem Motto „Da pacem Domine“ stehen. Es sind Chorwerke a capella, sowie Werke für Chor und Orgel. Das Konzert beginnt um 19 Uhr. Die Bevölkerung ist zu diesem großen Chorkonzert eingeladen. Eintritt wird erhoben. Vorverkaufsstellen: „Bücherwurm“ in Gaggenau und in Bad Rotenfels im „Schuhhaus Wick“ und „Bäckerei Liedtke“.

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Veredeln von Obstbäumen

Beim Veredeln von Obstbäumen wird ein besonders robuster oder ein besonders schwachwachsender Baum mit einer wohlschmeckenden Obstsorte gepaart. Das ist eine alte Handwerkskunst, die heutzutage nicht mehr viele beherrschen. Deshalb bietet der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels am Sa., 15. Apr., von 9 bis 16 Uhr an seinem Vereinsheim in der Karlstraße einen Kurs zum Erlernen des Veredelns an. Der Kurs wird von Hannelore Dütsch-Weiss, Fachberaterin für Obst- und Garten beim Landratsamt Rastatt geleitet, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten wenden sich an Jürgen Maier-Born, Tel. 07225/79505, Mail: maier-born@web.de.

Schützenverein Bad Rotenfels

Luftgewehrschützen belegen Platz 1 und 2



Unsere 2. Mannschaft: v. l. n. r. R. Borbelj (Mannschaftsführer), L. Ehberger, S. Ermantraut, L. Fichter, M. Radke (stv. Jugendleiterin). *Foto: R. Borbelj*

Unsere Luftgewehrschützen waren in der Kreisliga B des Schützenkreises Hohenbaden sehr erfolgreich. Nach dem finalen 6. Rundenwettkampf belegte unsere 1. Mannschaft (T. Ermantraut, F. Föry, J. Kratzmann, S. Merz, M. Moser) mit 6347 Ringen den ersten Platz. Mit nur 14 Ringen weniger belegte unsere 2. Mannschaft (R. Borbelj, L. Ehberger, S. Ermantraut, L. Fichter, M. Radke) mit 6333 Ringen den 2. Platz. Für unsere Jungschützinnen L. Ehberger, S. Ermantraut und L. Fichter war es die erste Teilnahme an Rundenwettkämpfen. Die Einzelwertung gewann S. Merz mit 2165 Ringen. Die weiteren Platzierungen: J. Kratzmann (2. Platz / 2158 Ringe), S. Ermantraut (5. / 2116), M. Radke (6. / 2111), L. Ehberger (7. / 2106), T. Ermantraut (15. / 2004), R. Borbelj (27. / 1798). L. Fichter (Platz 32), M. Moser (Platz 34) und F. Föry (Platz 36) konnten nicht an allen Wettkämpfen teilnehmen. Die kompletten Ergebnisse aller Rundenwettkämpfe sind auf der Homepage des Schützenkreises (https://hohenbaden.com) zu finden.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Kath. Kindergarten St. Laurentius



Rakete ist ein ziemlich ungewöhnlicher Name für eine Schnecke. Und genau das war bestimmt der Grund, warum die Kinder aufmerksam zuhörten, als Frau Biedermann von der Buchhandlung „Bücherwurm“ zu Gast war. Sie las aus dem Buch „Dachs und Rakete. Ab in die Stadt“ von Jörg Isermeyer vor, in dem Herr Dachs und seine beste Freundin Rakete druch einen Bagger aus ihrem Bau auf dem Land vertrieben werden und sich auf den Weg in die Stadt machen. Mit einer geübten Stimme und durch viele Fragen verstand es Frau Biedermann, die Geschichte mit den Erfahrungen der Kinder zu verbinden und so vergingen die 30 Minuten Abenteuer wie im Flug. *Foto: A. Groll*

SONSTIGES BAD ROTENFELS

„Club der Sympathischen“



In den 60er Jahren traf sich eine Gruppe der FVR Fußballer und in 2023 wurde das 60-jährige Jubiläum der Sympathischen mit einem Treff verbunden. Eine lange Freundschaft wird gepflegt mit Ausflügen, Treffs und vielen Gesprächen. Der Jüngste, Leo mit 1,5 Jahren, Enkel von Wolfgang Hirth, wurde aufgenommen.

Foto: A. H.

FREIOLSHEIM

AKTUELLES FREIOLSHEIM

Verkaufswagen des Schwalbenhof auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag von 15 bis ca. 17 Uhr bietet der Schwalbenhof seine Waren auf dem Dorfplatz in Freiolsheim an. Unter anderem hat er frisches Fleisch, Wurst, Eier, Gemüse, Milch und Milchprodukte in seinem Sortiment.

Verkaufswagen Backstube Bernbach auf dem Dorfplatz

Der Verkaufswagen der Backstube Bernbach bietet immer sonntags von 8 bis 10 Uhr seine Waren auf dem Dorfplatz an.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Zur nächsten Wanderung trifft sich die Gruppe am Mi., 5. Apr., um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Mit Fahrgemeinschaften geht es nach Bad Herrenalb und dort ins Dobeltal. Die Einkehr findet beim „Zum alten Schweden“ statt. Nichtwanderer sind ab ca. 14.30 Uhr im Lokal willkommen. Eine Anmeldung bei Paul Schnepf ist erforderlich.

VEREINE FREIOLSHEIM

Holzschuhbohrer Freilse

Fischessen am Karfreitag

Am Karfreitag, 7. Apr., laden die Holzschuhbohrer Freilse von 11.30 bis 15 Uhr zum 2. Fischessen an der Mahlberghalle ein. Angeboten werden wieder verschiedene Fisch-Gerichte, sowie vegetarische Gerichte und Kaffee und hausgemachte Kuchen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Mahlberghalle statt. Die Holzschuhbohrer Freilse freuen sich auf Ihren Besuch.

MusikTheaterWerkstatt

Theateraufführung in Spielberg

Letztes Jahr im Oktober hat die MusikTheaterWerkstatt Freiolhseim die Märchenerzählung „Des Kaisers neue Kleider“ als Theaterstück dreimal in der Mahlberghalle in Freiolsheim aufgeführt. Die nächste Möglichkeit die Theateraufführung mit musikalischer und gesanglicher Umrahumng zu sehen ist am Fr., 21. und Sa., 22. Apr. jeweils um 19.30 Uhr im Rahmen eines Gastspiels in Karlsbad-Spielberg. Einlass in die Berghalle ist jeweils eine Stunde vorher. Mehr Informationen unter: www.mtw-freiolsheim.de. Eintrittskarten gibt es unter: info@mtw-freiolsheim.de oder Tel. 07204 518; bei Heide Glasstetter, Klaus Braun und allen Mitspielenden.

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Jahreshauptversammlung

Der Verein lädt zur Mitgliederversammlung ein. Die Veranstaltung findet am Sa., 29. Apr., um 19 Uhr in der Mahlberghalle in Freiolsheim statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung der Verwaltung; 7. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft; 8. Anträge; 9. Verschiedenes; 10. Bilderrückblick. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Sa., 15. Apr., beim Vorsitzenden Holger Abendschön oder einem anderen Vorstandsmitglied einzureichen.

SC Mahlberg Freiolsheim

Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).
Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.
Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr.
Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.
Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Der Mountainbike-Treff ist bis Ende März 2023 in der Winterpause

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen


Foto: PLAINVIEW/iStockphoto/Thinkstock

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 14** am **Montag, 3. April, 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 5. April

HÖRDEN

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender
Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr
Telefon: 07224 2922
Fax: 07224 656303
E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de
Landstraße 43

KIRCHL. NACHRICHTEN HÖRDEN

Lux aeterna
Lux aeterna – unter diesem Motto lädt die Katholische Kirchengemeinde Ottenau zu einem ganz besonderen Meditationsabend am Palmsonntag ein. Genießen Sie einen Abend der Ruhe und der Besinnung vor dem Beginn der Karwoche. Elemente des Abends sind Musik, Text und Stille. Keyboard und inspirierende Texte begleiten Sie an diesem Abend auf dem Weg nach Ostern. Manuela Möhrmann, Elisabeth Gliosca-Benz und Bernhard Renz werden mit ausgesuchten Musikstücken und Texten den Abend gestalten. Wir freuen uns, wenn Sie am So., 2. Apr., um 18.30 Uhr in der Kirche St. Nepomuk in Hörden bei uns vorbeischauen. Bleiben Sie, solange es Ihnen gefällt. Im Anschluss laden wir Sie ein, bei einem Becher Most, je nach Temperatur heiß oder kalt, miteinander ins Gespräch zu kommen. Bitte bringen Sie Ihren eigenen Becher mit.

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben
Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.
Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hörden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden



Trotz Niederlage eine gute Vorstellung
FV Hörden - Rastatter SC/DJK 0:1 (0:1). Beim FVH stimmte am Sonntag (fast) alles. Einsatz, Laufstärke, Disziplin und Moral reichten aber nicht, um gegen den Tabellenzweiten am Ende eines guten Kreisligaspieles wenigstens noch einen Punkt zu holen. Was fehlte, war die letzte Entschlossenheit und Abgezocktheit im gegnerischen Strafraum. Bevor der Aufstiegskandidat aus Rastatt mit der ersten Torchance nach 26 Minuten durch Kuhn das Tor des Tages erzielte, hätten die Mannen von Trainer Dirk Thomas schon führen können, ja müssen. Doch Constantin Schnepf, Manuel Hecker und Keven Zeltmann ließen gute Möglichkeiten in einer starken FVH-Anfangsphase ungenutzt. Nach dem Rückstand wurde die Partie ausgeglichener, die Gäste zeigten jetzt mehrmals die vorhandenen technischen Fähigkeiten und hatten sogar die Möglichkeit, mit der 2. gefährlichen Offensivaktion, das Ergebnis zu erhöhen. Den getretenen Foulelfmeter von Goalgetter Malecki konnte jedoch FVH-Keeper Luka Zemann nach 43 Minuten bravourös entschärfen. Nach dem Wechsel sahen die Besucher die Fortsetzung eines packenden Matches, indem die Gäste zunächst den Spielrhythmus bestimmten. Nach 60 Minuten übernahm der FV Hörden wieder das Kommando und hätte in der Folgezeit durchaus noch den Ausgleich erzielen können. So scheiterte aber Philipp Lang mit einem Freistoß an Gästekeeper Icitovic, der auch eine Bogenlampe des eingewechselten Yannick Haas entschärfte und zu guter Letzt hatte der Tabellenzweite Glück als ein Rastatter Abwehrspieler den Ball bei einer Abwehraktion neben das eigene Tor setzte. Nachdem der Gast durch eine rote Karte wegen Tätlichkeit die letzten 12 Minuten dezimiert bestreiten musste, spielte der FVH hopp oder top, schaffte es aber nicht sich mit dem verdienten Ausgleichstreffer zu belohnen. Am Sa., 1. Apr., 17 Uhr spielt der FVH beim aktuellen Tabellenführer SV Au, eine richtige Hammeraufgabe. Die Leistung vom Sonntag gibt aber Anlass zur Zuversicht.
Im Vorspiel gelang der FVH-Reserve mit dem 5:3-Sieg gegen den Tabellenzweiten Rastatter SC/DJK 2 ein Paukenschlag. Tore: Max Gretschel 3, Pascal Bastian 2. Der Truppe um Kapitän Phillip Güss ist auch am Sa., 1. Apr., 15.15 Uhr im Vorspiel beim aktuellen Tabellenzweiten SV Au 2 eine Überraschung zuzutrauen.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Chorproben
Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

Naturfreunde Hörden

Wildschweinfest - 100-jähriges Jubiläum
Die Naturfreunde Hörden feiern in diesem Jahr ihr 100-jähriges Vereinsbestehen und laden hierzu die Bevölkerung zum Wildschweinfest am So., 23. Apr., ab 12 Uhr ins Naturfreundehaus in Hörden ein. Es gibt wieder selbst gekochtes Wildschweingulasch, Putengeschnetzeltes, Spätzle und Salat sowie hausgemachte Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jahreshauptversammlung
Die Vorstandschaft der Naturfreunde Hörden lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Do., 4. Mai, um 19 Uhr im Naturfreundehaus in Hörden ein. Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Vorstandes/Jahresbericht; 4. Bericht der Kassiererin; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung der Kassiererin; 7. Bericht der einzelnen Resorts; 8. Entlastung Gesamtvorstand und Kassenprüfer; 9. Wünsche und Anträge; 10. Verschiedenes und Schlusswort. Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis Mi., 19. Apr., bei den Vorständen Doris

Kempf, Achim Stößer, Jürgen Heinle oder per Mail an NFHoerden@gmail.com eingereicht werden. Über ein zahlreiches erscheinen der Mitglieder freuen wir uns sehr.

TV Hörden

Waldbaden

Im Rahmen der Sparte „Waldbaden" lädt der Turnverein Hörden gemeinsam mit der Kursleiterin Frauke Grötz zu einem Natur Kick für die Gesundheit am Sa., 1. Apr., 13 Uhr, ein. Gemeinsam wird bei einem intensiven Waldspaziergang die Saison in der Natur, im Wald und auf den Wiesen eröffnet. Der Nachmittag steht unter dem Motto: „Well-Natur". Die Teilnehmenden erleben im beginnenden Frühling das Erwachen der Natur und des Waldes und das Erwachen des Körpers und der Seele. Mit Meditations- und Sinnesübungen wird in den Frühling gestartet. Ganz nebenbei halten die Teilnehmenden Ausschau nach den ersten Frühlingskräutern und erfahren von der Kursleiterin, wie diese den Körper in Schwung bringen. Treffpunkt: Parkplatz am Waldseebad. Mitzubringen sind festes Schuhwerk und Wetter entsprechende Kleidung im Zwiebelschalenprinzip, etwas zu Trinken und ein Sitzkissen. Kosten werden erhoben. Anmeldungen bis 30. März unter info@waldbaden-und-mehr.de oder Tel. 0151 20153683.

Tanzgruppen

Der TV Hörden bietet mittwochs von 18 bis 19 Uhr Tanzen für Kinder und Jugendliche an. Einfach mal vorbeikommen und reinschnuppern. Alle Tanzbegeisterte ab 6 Jahre sind willkommen.

Wassergymnastik

Jeden Dienstag von 18.30 bis 19.30 Uhr bietet der TV Hörden Wassergymnastik in der Reha in Gernsbach an. Es ist nur für Mitglieder des Vereins, 10er Kurs, Kosten werden erhoben. Bitte vorher anmelden bei Martina Seidt, Tel. 07224 68315.

Wirbelsäulentraining

Ab Do., 6. Apr., von 19.30 bis 20.30 Uhr findet wieder das Wirbelsäulentraining in der Flößerhalle statt.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.
Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.
Führungen sind nach Vereinbarung möglich.
Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH

AKTUELLES MICHELBACH

Am Ostermontag kommt der Osterhase ins Naturfreundehaus

Da wird es sicher wieder viele glückliche Gesichter geben: am Ostermontag, 10. April kommt der Osterhase ins Michelbacher Naturfreundehaus. Alle Michelbacher Kinder bis 12 Jahre, die sich bis zum 3. April anmelden, erhalten in der Zeit von 10.30 bis 14 Uhr ein gefülltes, süßes Osternest. Die Vesperstube ist geöffnet und die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Anmeldung über michael.lust@rat-gaggenau.de oder kiga.michael@kath-gaggenau.de oder sandra.wolf@nf-m.de.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07225 1324
Fax: 07225 915970
E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de
Otto-Hirth-Straße 18

VEREINE MICHELBACH

Heimatverein Michelbach

Stubenabend

Am Fr., 5. Mai, ist die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau zu Gast beim Stubenabend in Michelbach. Beginn ist um 18.30 Uhr. Dem Team Jochen Küx und Manfred Vogt vom Heimatverein Michelbach ist es gelungen den Vorstandsvorsitzenden Martin Semmet für ein Referat zu gewinnen. Semmet berichtet über die Sparkasse als Arbeitgeber, Nachhaltigkeit und die Unterstützung des Gemeinwohls. Auch in Michelbach werden viele Maßnahmen rund um das Dorffest, die Aktivitäten des Hirtenhauses, der Rundwegfreunde, das Fußballturnier für Menschen mit Handicap sowie viele Anlässe von Grundschule, Kindergarten und Vereinen unterstützt.

Musikverein Michelbach

Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist – neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen – auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse und Fragen zur musikalischen Ausbildung hilft Niclas Anselm, Mobil 0176 66638046, gerne weiter. Ebenso sind auch Musiker willkommen, die auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist zum Besuch einer der Musikproben, i. d. R. donnerstags ab 19.30 Uhr in der Wiesentalhalle Michelbach, eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Mobil 0157 88556540.

SV Michelbach

SVM verschenkt nach Auslassung bester Chancen den Einheimischen den Derbysieg

In einem intensiven Spiel verpasste es der Gast aus Michelbach im 1. Abschnitt für klare Verhältnisse zu sorgen. So kam es wie es kommen musste. Mit der zweiten Chance kam der FVR zum glücklichen 1:0 Derbysieg. Auf besten Platzverhältnissen und

vorbildlicher Schiedsrichterleistung von Lukas Zielbauer setzte Michelbach vor allem im ersten Abschnitt die Akzente. Bereits nach 45 Sekunden hätte der SVM-Treffer fallen müssen, als Ionut Poteras alleine vor dem Kasten des FVR auftauchte und das Leder aus kurzer Distanz über das Tor setzte. Im weiteren Verlaufe beherrschte Michelbach Ball und Gegner. Die Einheimischen hatten ihre erste Chance in der 28. Minute, als ein Distanzschuss übers Tor gesetzt wurde. Der gut aufspielende Michael Kolodziej leitete in der 30. Minute eine weitere Chance ein, welche in der Box des FVR denkbar knapp vergeben wurde. In der 36. Minute stand der gut leitende Unparteiische im Mittelpunkt, als SVM-Schlussmann Adrian Nahoi klären konnte. Der geforderte Elfmeter blieb folgerichtig aus. In der 38. Minute war es erneut Poteras, welcher eine perfekte Flanke über die rechte Seite ins gefährliche Zentrum des FVR setzte, welche abschließend von Denny Stoiljkovic knapp verfehlt wurde. In den Schlussminuten erhöhte Michelbach weiter das Tempo. Zunächst sahen die Fans in der 43. Minute eine weitere 100-prozentige SVM-Chance, als Poteras den Ball übers leere FVR-Tor zirkelte. Eine Minute später war FVR-Schlussmann Manuel Droht erneut geschlagen, wobei der Ball am Pfosten knapp vorbeisegelte. Im zweiten Abschnitt sahen die Fans bei zunehmenden Dauerregen ein ausgeglichenes Spiel. Rotenfels hatte in der 47. Minute seine beste Chance, als Adrian Nahoi im SVM-Tor glänzend parieren konnte. Michelbach hatte in der Folge zwei weitere gute Chancen liegen lassen. Der FVR dagegen machte es in der 61. Minute besser, als Marco Wurz einen Flachschuss zur überraschenden Führung vollenden konnte. Michelbach versuchte zwar in der Folgezeit auf den Ausgleich zu drängen, blieb aber durchweg in der gut gestaffelten Defensive des FVR hängen, so dass es beim knappen 1:0 Heimsieg des FVR blieb. Am So., 2. Apr., geht es nach Plittersdorf. Spielbeginn in Plittersdorf ist um 15 Uhr. Das Vorspiel der beiden Reserveteams steigt um 13:15 Uhr. Beide Teams freuen sich auf zahlreiche Fanunterstützung.



SVM um Neuzugang Ionut Poteras vor dem Tor glück- und erfolglos. *Foto: Reiner Rieger*

SV Michelbach, Abt. Fußball

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend

Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 17 bis 18.30 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: https://www.sv-michelbach.de/node/517

TV Michelbach

Nordic Walking / Walking

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

TV zieht positive Bilanz

Die Generalversammlung 2022 des TVM fand am 15. März im XXL Restaurant Michelbach mit vielen Teilnehmern statt. Vorstand Matthias Dräs konnte auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Höhepunkten, wie das erste Heckenfest nach Corona und die Teilnahme am Dorffest mit Sternenmarsch, Umzug und Bewirtung am neuen Stand sowie verschiedenen Wettkämpfen und Meisterschaften unserer Aktiven zurückblicken und bedankte sich bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Im Anschluss wurde der Kassenbericht verlesen und die erste Kassiererin konnte einen Überschuss in 2022 verzeichnen, der in 2023 den Aktiven wieder zugute kommen wird. Die Überprüfung der Kostendeckung wurde auch im vergangenen Jahr zu einem großen Teil über die Mitgliedsbeiträge gedeckt. Ihr wurde aufgrund der hervorragenden Kassenführung die Entlastung durch die Kassenprüferinnen erteilt. Ortsvorsteher Ralf Jungfermann dankte dem Vorstand für seine Arbeit im vergangenen Jahr und freute sich den Vorstand auch in diesem Jahr wieder entlasten zu können. Der Turnrat wurde unverändert wiedergewählt. Veränderungen gab es in der Verwaltung und bei den Trainern. Jürgen Kühn übergibt die Verantwortung für die Technik an Stefan Popp und die Funktionelle Gymnastik wird nicht mehr von Gertrud Büchinger geleitet. Der Vorstand bedankte sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit und begrüßt Beate Eckhofer als 2. Trainerin in der Rückengymnastik. Das Jahr 2023 startet wieder mit dem Heckenfest und die Vereinsmeisterschaft wird wieder ausgerichtet, erstmals mit einem Rahmenprogramm. Die Jugendabteilung hat sich für die jungen Turnerinnen und Turner wieder einige Angebote überlegt. Zum Abschluss nahm der Vorstand die Ehrung verdienter Vereinsmitglieder vor:
Vereinsnadel in Silber Sarah Bittmann; Vereinsnadel in Gold Rita Göttl und Michael Anselm; Ehrenmitgliedschaft erhielten Gisela Baumgart, seit 1998, Gabriele Koßmann, Martina Bittmann-Rahner und Dorothea Rangk, alle seit 1970. Der Vorstand bedankte sich bei allen Geehrten für die jahrelange Treue und den Einsatz.



Die Geehrten vom TV Michelbach. *Foto: TVM*

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Altpapiersammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach führt am Sa., 1. Apr., ihre diesjährige Altpapiersammlung im Dorf durch. Das Altpapier darf an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.



Foto: Kenneth Kan/iStock/Getty Images Plus

OBERWEIER

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth
Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07222 47034
Fax: 07222 9687562
E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de
Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de
Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de
Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de
Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, claudia.renz@kath-murgtal.de
Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Ministranten - Palmstrauß-Lieferdienst

Jedes Jahr an Palmsonntag treffen Sie uns Ministranten mit unseren selbstgebundenen Palmsträußen vor dem Gottesdienst vor der Kirche an. Dieses Jahr kommt der Palmstrauß mit unserem Lieferdienst auch direkt nach Oberweier. Wir werden am Palmsonntag, 2. Apr., nach dem Gottesdienst zwischen 14 und 17 Uhr die Palmsträuße zu Ihnen nach Hause bringen. Bei Interesse melden Sie sich gerne bis zum 27. März mit Angabe Ihrer Anschrift und der gewünschten Anzahl an Palmsträußchen bei uns. Vorbestellungen sind per E-Mail an minis.oberweier@kath-murgtal.de oder telefonisch unter 07222 409359 bei Alicia Braun möglich.

Materialspende für Palmsträuße

Um prächtige Palmsträuße binden zu können, sind wir auf entsprechende Materialspenden angewiesen. Grünspenden wie Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, Grünholz und Rotholz sind willkommen. Gerne holen wir das Grünmaterial am Fr., 31. März, bei Ihnen ab. Wir bitten Sie, die Grünspenden ab 16.30 Uhr gut sichtbar vor die Haustür oder in die Hofeinfahrt zu legen, sodass wir diese mitnehmen können. Bitte melden Sie sich hierfür bis zum 27. März telefonisch bei Alicia Braun unter 07222 409359 oder unter folgender E-Mail-Adresse: minis.oberweier@kath-murgtal.de. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen.

Versöhnungsfeier / Beichtgelegenheiten vor Ostern

Einladung zur Versöhnungsfeier (Bußgottesdienst) vor Ostern am Palmsonntag, 2. Apr., um 18 Uhr in der Pfarrkirche Muggensturm. Gelegenheiten zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung (hl. Beichte) vor Ostern sind: in Rauental am Sa., 1. Apr., von 17.45 bis 18.20 Uhr (Pfr. Stoffers), in Muggensturm am Karfreitag, 7. Apr., von 16.15 bis 17 Uhr (Pfr. Stoffers), in Kuppenheim am Karfreitag, 7. Apr., von 16.30 bis 18 Uhr (Pfr. Sauer), in Bischweier am Karsamstag, 8. Apr., von 17.15 bis 18 Uhr (Pfr. Sauer). Außerdem können Sie auch einen persönlichen Termin für ein Beichtgespräch mit Pfarrer Stoffers, Pfarrer Sauer oder Pfarrer Hemker vereinbaren.

Oberweierer Dorf-Café

Einladung ins Gemeindehaus St. Johannes Oberweier. Das Dorf-Café hat immer mittwochs zwischen 16 und 18 geöffnet (Ausnahme Schulferien). Die Bevölkerung und Gäste sind jeden Mittwoch zu Kaffee und Kuchen, zu Snacks und Gesellschaftsspielen eingeladen. Das Dorf-Café ist eine wunderbare Gelegenheit, sich zu treffen und auszutauschen und Neubürger kennenzulernen. In familiärer Atmosphäre kann der Zusammenhalt im Dorf gefördert und der Austausch untereinander erleichtert werden. Für Kinder wird jeden Mittwoch eine Spielecke eingerichtet. Kuchenspenden sind immer willkommen, ebenso zusätzliche Helfer.

Ökumenischer Kreuzweg - beziehungsweise: Begegnungen

Modern und traditionell, spirituell und gleichzeitig gesellschaftspolitisch – das ist der Ökumenische Kreuzweg 2023. In diesem Jahr dreht sich alles um die Begegnungen, beziehungsweise „NichtBegegnungen“ von Jesus während seiner Passion. Unter dem Motto „beziehungsweise“ lädt der Kreuzweg die Teilnehmer ein, die Beziehungen in ihrem Leben neu zu entdecken und mit den Begegnungen Jesu in Verbindung zu bringen. Optional gibt es in diesem Jahr eine achte Station, die in Kooperation mit der „Ökumenischen Woche für das Leben“ entstanden ist. Die „Woche für das Leben“ findet im April 2023 unter dem Motto „Generation Z(ukunft): Sinnsuche zwischen Angst und Perspektive“ statt und greift das Thema von Krisensituationen junger Menschen auf. Die Stationsbilder stammen von der Illustratorin Annika Kuhn und präsentieren sich in der Kunstform „One Line Art“. So werden die einzelnen Personen und ganze Bildszenen aus Jesu Passion durch eine einzige verschlungene Linie gebildet – alles miteinander verbunden. Wir laden Sie ein, die-



One Line Art. Foto: Annika Kuhn

sen Ökumenischen Kreuzweg, der in der Römisch-Katholischen Kirchengemeinde „Vorderes Murgtal“ am Karfreitag, 7. Apr., um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes in Oberweier stattfindet, mitzuerleben. Um die Begegnungen von Jesus Christus während seines Leidens, Todes und Auferstehung näher erfahrbar zu machen, animieren und vertiefen die „One Line Art“-Bilder der Stationen, die spirituellen Texte sowie die neuen geistlichen Lieder, dargeboten von der Musikgruppe „Ichthys“, und helfen so dabei die Beziehung zu Gott für uns neu zu entdecken.

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorennachmittag

Wir halten an der Tradition fest und laden ein, zu unserem österlichen Seniorennachmittag am Do., 13. Apr., um 14 Uhr in das Gemeindehaus von Oberweier. Als Gast dürfen wir Walter Fischer begrüßen, der uns mit seinen Bildern durch den Nachmittag begleiten wird. Genießen Sie bei einem guten Kaffee und Kuchen diesen Nachmittag, der ganz im Zeichen des Frühlings und Ostern steht. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

FC Keschte-Igel Oberweier

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des FC Keschte-Igel Oberweier findet wieder wie gewohnt am Gründonnerstag, 6. Apr., ab 20 Uhr im Faustballraum der Eichelberghalle Oberweier statt. Im Vorfeld der Generalversammlung findet ab 18 Uhr in der Turnhalle eine kleine Olympiade statt. Interessierte sind gerne zur Teilnahme eingeladen. Die Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Bereichsleiters Verwaltung; 3. Bericht des Bereichsleiters Finanzen; 4. Bericht der Kassenprüfer und deren Entlastung; 5. Wahl des Wahlleiters; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Wahl der Kassenprüfer; 8. Sonstiges; 9. Wünsche und Anregungen. Anträge zur Generalversammlung sind bis spätestens 30. März schriftlich beim Vorstand einzureichen: Stephan Paul, Ortsstraße 83b, 76571 Gaggenau-Oberweier.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Musikalische Frühlingswanderung

Der Gesangverein Eintracht Oberweier veranstaltet am So., 23. Apr., eine musikalische Frühlingswanderung. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Eingang der Eichelberghalle. Von dort aus laufen wir gemeinsam eine Runde um Oberweier mit musikalischen Unterbrechungen. Dauer ca. 2,5 Stunden, davon 1,5 Stunden Gehzeit. Zum Abschluss bietet der Gesangverein im Faustballraum der Eichelberghalle eine kleine Stärkung an. Eingeladen zu der Veranstaltung sind alle Bürger. Vor Ort gibt es genügend Parkplätze. Infos bei Isabelle Braun unter isa.braun@freenet.de oder Tel. 0159 01781688.

Musikverein Eichelberg Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am Di., 18. Apr., findet die Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Eichelberg“ Oberweier im unteren Raum der Eichelberghalle statt. Versammlungsbeginn ist um 19 Uhr. Tagesordnung: 1. Eröffnungsmarsch und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Aktueller Stand der Nachwuchsausbildung; 5. Bericht der Kassiererin; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Ehrungen; 12. Wünsche und Anträge. Die Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind dazu eingeladen. Zum letzten Punkt der Tagesordnung nimmt die 1. Vorsitzende des Vereins, Iris Walz, Ettlinger Str. 12, Gaggenau-Oberweier, schriftliche Anträge bis zum 11. April entgegen.

SELBACH

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Sprechstunde

Ortsvorsteher Michael Schiel hält am Donnerstag, 6. April, wieder seine Sprechstunde ab. Die Sprechstunde am 6. April findet von 16 bis 18 Uhr statt.
Telefon 07225 76390, Fax: 07225 1839032
E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1939

Am Mi., 5. Apr., treffen wir uns zu einem gemütlichen Zusammensein um 17 Uhr im Gasthaus Toskana (Schützenhaus in Ottenau). Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach

Aerobic

Dance-Aerobic (Fitness u. Tanz), Bodystyling (kräftigen, straffen und definieren), Power-Intervall-Training intensiv, Step-Workout und mehr. Mittwochs 18.45 bis 19.45 Uhr in der Schulturnhalle Selbach. Infos: Angelika Hornung, Tel. 07225 77101 oder zum Reinschnuppern vorbeikommen.

Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags ab dem 20. April bis Ende November Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bietet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Workout, welches Elemente aus dem Fitness-, Kardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Es gibt 10er Karten zu erwerben. Eine Probestunde kann telefonisch vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 oder auf der Website des TBS unter www.turnerbund-selbach.de.

Nordic Walking

Ab 17. April findet Nordic Walking wieder montags 18.30 bis 20 Uhr statt. Treffpunkt ist wie immer auf dem Turnplatz. Ansprechpartner Monika Karusseit.

SULZBACH

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann
Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.
Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach

Ostereiersuche auf dem Spielplatz
Am Sa., 1. Apr., wird es ab 14.30 Uhr wieder betriebsam auf dem Sulzbacher Spielplatz. Dann startet die traditionelle Ostereiersuche des Fördervereins der Bernsteinschule Sulzbach. 122 Osternester warten dann auf das jeweilige Kind mit passender Suchnummer. Derweil können sich die Eltern bei einem Getränk und kleinen Snack am Buffet einfinden und austauschen. Die Ostereiersuche ist eine schöne Gelegenheit, die Gemeinschaft über den Klassenverband hinweg und auch zwischen den Eltern zu fördern. Gerade auch für zugezogene Familie ist das eine gute Möglichkeit, in geselliger Atmosphäre Kontakt zu knüpfen oder zu vertiefen, so die Organisatorin der Ostereiersuche, Vorstandsmitglied Sonja Hahn. Passanten oder Interessierte dürfen sich gerne dem fröhlichen Treiben anschließen.

Schwimmbadverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung
Zur Jahreshauptversammlung des Schwimmbadvereins Sulzbach am So., 16. Apr., um 10 Uhr im Vereinsheim in Sulzbach sind alle Mitglieder eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte 2022 und der Kassenbericht 2022, die Entlastung der Verwaltung und Satzungsänderungen (§1 Zweck des Vereins Abschnitt 2), 3) und 4) , §7 Mitgliederversammlung Abschnitt 9), §8 Der Vorstand Abschnitt 12), §10 Auflösung des Vereins Abschnitt 3, §11 Gültigkeit der Satzung Abschnitt 1) und 2)). Anträge können schriftlich bis 10. April beim 1. Vorsitzenden Jürgen Kohm eingereicht werden. Weitere Informationen unter www.bernsteinbad.com.

Turnverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung
Am vergangenen Freitag fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des TV Sulzbach in der vereinseigenen Turnhalle statt. Die Verantwortlichen resümierten dabei über die vorbildliche Jugendarbeit in den letzten Jahren und stellten außerdem die im Sommer beginnende Renovierung der Hallenküche vor. Weiterhin ist der Zusammenhalt im Verein aber auch im Vorstand und Turnrat ungebrochen, was sich vor allem in den stetig wachsenden Mitgliederzahlen zeigt. Die vorgeschlagene Anpassung der Jahresbeiträge für Mitglieder bestätigte die Versammlung einstimmig. Vor den Neuwahlen des Vorstandes und Turnrates verabschiedete der 1. Vorsitzende Oliver Maier mit Carmen Kohl und Doris Gröger zwei langjährige Vorstands- und Turnratmitglieder und dankte ihnen für ihr Engagement im Verein. Anschließend konnten alle Vorstands- und Turnratmitglieder einstimmig durch die Versammlung bestätigt werden. Dabei verstärkt sich der Beisitz mit Hannah Weber als neues Turnratmitglied.

Erfolgreiche Vereinsmeisterschaften
Am vergangenen Sonntag fanden die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des TV Sulzbach in der vereinseigenen Turnhalle statt. Insgesamt sind 28 Turner angetreten und boten den zahlreichen Zuschauenden an den Geräten Schwebebalken, Reck, Boden, Stufenbarren sowie Boden spannende Wettkämpfe. Ein besonderes Highlight waren die Darbietungen von Linus Maier, die turnerisch eine enorme Herausforderung und zeitgleich einzigartig waren, denn noch nie in der Vereinsgeschichte wurde ein solcher Schwierigkeitsgrad bei den Vereinsmeisterschaften geturnt. Am Ende der ca. dreistündigen Wettkämpfe kürten die Kampfrichter Katja Beuchert, Hannah Weber, Lars Lensing und Nikolas Weber folgende Sieger in den verschiedene Altersklassen: Elisa Stößer, Hannah Hahn, Emilia Böhm, Fabian Kohl, Gabriel Rost, Felix Schnepf und Frank Koller. Vereinsmeisterin wurde Hannah Hahn, die insgesamt etwas mehr als 92 Prozent der möglichen Punkte erreichte. Vereinsmeister mit fast 95 Prozent der möglichen Punkte wurde Frank Koller.



Erstmals seit 2019 fanden beim TV Sulzbach die Vereinsmeisterschaften statt. *Foto: Tamara Schulze*

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg,
Telefon 0761 36122, Fax 0761 36123,
E-Mail: info@bsvsb.org, Internet: www.bsvsb.org
Wir bieten kostenlose und firmenunabhängige Beratung für sehbehinderte und blinde Menschen.

